

LEGA WEIL WIR ES KÖNNEN!!!
Grün ist Leben

**ZAUNBAU
TERRASSENBAU
PFLASTERUNGEN
ROLLRASEN**

LEGA Gartenservice GmbH
Wennebosteler Kirchweg 30
30900 Wedemark
Tel. 05130- 5851414
www.lega-garten.de

SCHWARMSTEDTER ECHO

37. Jahrgang / Sonnabend, 9. März 2024

EXTRA
für ein schönes Wochenende

(05 11) 9 73 66 35

von Hirschheydt
Buchhandlung

Neue Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-13 u. 15-18 Uhr
Sa. 9-13 Uhr

**Bücher · Schulbedarf
Schreibwaren
Geschenke**

Wedemark-Mellendorf
Am Langen Felde 5-7
Tel. (05130) 54 66

**Wir lieben
Eislaufen!**

**Eisstadion
Mellendorf**

Ratssitzung in Marklendorf

MARKLENDORF. Die nächste Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Buchholz/Aller findet am Dienstag, 12. März, um 20 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Marklendorf statt.

Themen sind unter anderem der Wiederaufbau der abgebrannten Kindertagesstätte Buchholz, der Bebauungsplan „Triftweg“ in Marklendorf, die Richtlinie auf Förderung von Balkon- und Gartenkraftwerken, die Auswahl der Flächen für den Flächennutzungsplan für Freiflächen-Photovoltaikanlagen sowie Zuschüsse an Verbände und Vereine.

Rat Lindwedel tagt am Montag

LINDWEDEL. Die nächste Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Lindwedel findet am Montag, 11. März, um 20 Uhr, im Restaurant Balland's in Lindwedel statt. Thema ist neben den üblichen Regularien auch die Auswahl der Flächen für den Flächennutzungsplan für Freiflächen-Photovoltaikanlagen.

Samtgemeinde bedankt sich bei Schiedspersonen

Sie haben vielfältige Aufgaben und spielen eine wichtige Rolle bei der Streitschlichtung

SCHWARMSTEDT. Die Samtgemeinde Schwarmstedt bedankt sich bei ihren Schiedspersonen, Marion Hackl und Günter Seehausen, für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement. Seit 2015 ist Günter Seehausen als Schiedsmann tätig. Im Jahr 2020 erklärte er sich bereit, erneut zu kandidieren, um mit einer neu gewählten Stellvertreterin in der Mitte der Amtsperiode einen Ämtertausch vorzunehmen.

Dieser fand 2023 statt, so dass Marion Hackl nun Schiedsfrau und Seehausen Stellvertreter ist. Die Aufgaben der Schiedsleute sind vielfältig. So gab es auch 2023 zahlreiche sogenannte Tür- und Angelfälle, in denen es unter anderem um Ruhestörung, Heckenschchnitt, verwilderte Grundstücke, Laubbeseitigung und einen illegal errichteten Schuppen ging. Durch die Einschaltung der Schiedsleute konnten diese Fälle oft geklärt werden. In nur vier Fällen war dies nicht möglich



Die Schiedspersonen leisten eine wichtige Arbeit für die Samtgemeinde: Samtgemeindebürgermeister Björn Gehrs (von links) mit Marion Hackl, Martina Stasko und Günter Seehausen. Foto: Gemeinde

und es erfolgten dann Anträge auf Schlichtungsverhandlungen, die dreimal das Zivilrecht und einmal das Strafrecht betrafen.

Die Schiedspersonen spielen eine wichtige Rolle bei der Streitschlichtung. Sie helfen den Bürgerinnen und Bürgern, Konflikte außergerichtlich und kostengünstig zu lösen. Dies entlastet nicht nur die Gerichte, sondern trägt auch zu einem friedlichen Miteinander in der Samtgemeinde bei. Die Samtgemeinde Schwarmstedt ist den Schiedspersonen für ihren Einsatz sehr dankbar. Sie leisten einen wertvollen Beitrag zur Gerechtigkeit und zum guten Miteinander in der Samtgemeinde, freut sich Samtgemeindebürgermeister Björn Gehrs. Marion Hackl ist unter der Telefonnummer 05071/809-192 oder per E-Mail an schiedsfrau@schwarmstedt.de erreichbar. Ein erster Kontakt kann auch über das Rathaus, Martina Stasko, Telefon 05071/809-157 oder E-Mail stasko@schwarmstedt.de, erfolgen.

Strauchschnitt für das Osterfeuer anliefern

BUCHHOLZ. Am Ostersonntag findet das Osterfeuer in Buchholz auf dem Osterfeuerplatz hinter dem Schützenhaus statt. Privates Buschwerk und Strauchschnitt kann dort an folgenden Terminen

angeliefert werden: Sonnabend, 16. März, und Sonnabend, 23. März, jeweils von 10 bis 12 Uhr. Die Anlieferung erfolgt unter Aufsicht der Feuerwehr. Eine Anlieferung außerhalb dieser Zeiten ist

nicht möglich. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, Strauchschnitt am Sonntag, 24. März, zu Hause abholen zu lassen. Hierzu wird um Voranmeldung bei Christian Mönch unter 0177/3224774 ge-

beten. Die Abholung erfolgt unter vorheriger Inaugenscheinnahme. Den Strauchschnitt bitte für Trecker mit Frontlader zugänglich machen und kein überjähriges Buschwerk ablegen.

Musikalische Entführung

BUCHHOLZ/ALLER. Das Team von Unser Dorf hat Zukunft lässt Frühlingsgefühle aufkommen und lädt herzlich zu seiner nächsten Veranstaltung am Sonntag, 14. April, in das Dorfgemeinschaftshaus in Buchholz ein. Diesmal ist es eine musikalische Entführung ins schöne „Bella Italia“. Die unverwechselbare Lebensfreude und das besondere Flair begleiten die Gäste auf ihrer Reise. Der Name ist Programm und sowohl der Männer- und Frauenchor Wietze unter der Leitung von Axel LaDeur als auch das Mandolinen- und Gitarrenorchester Empelde unter der Leitung von Friedrich Engemann werden die Besucher gesanglich und instrumental verwöhnen. Die Vorstellung beginnt um 17 Uhr, Einlass ist ab 16 Uhr bei freier Platzwahl. Die Eintrittskarte ist für 18 Euro im Kaufhaus GNH in Schwarmstedt, im Blumengeschäft Kehl in Wietze und bei Ulrike Braasch, Telefon (05071) 25 94, in Buchholz erhältlich. Der Kartenverkauf hat begonnen. Das Team von Unser Dorf hat Zukunft freut sich auf viele Besucher und eine rundum stimmige Entführung nach „Bella Italia“.

**Hobbykreis
Ausstellung**

Campus W - Schulzentrum Mellendorf
Sa 16.03.2024 So 17.03.2024
13 - 17 Uhr 11 - 17 Uhr

Ihr Garten - unsere Aufgabe!

DETLEF MÄRTENS
Garten- und Landschaftsbau

- Pflasterarbeiten: Beton- u. Naturstein
- Pflanz- und Rodearbeiten
- Zäune, Umgestaltungen
- Terrassenanlagen, Rollrasen

30900 Wedemark/Hellendorf
Telefon: 0 51 30 / 43 64
E-Mail: info@galabau-maertens.de
www.galabau-maertens.de

**Die „fossilen“ sind von gestern...
bei uns gibt es grüne Energie!**

Standvoß
Heizung · Klima · Sanitär · Umweltschutz
Aueweg 12 • 30900 Wedemark-Mellendorf
Telefon (0 51 30) 6 07 10 • www.standvoss.de

BERG & TAL
OUTDOOR OUTLET

50%

AUF FAST ALLES*

*Nicht einzulösen auf Gutscheine, nur gültig mit Kundenkarte, keine Barauszahlung möglich. Ausgenommen sind gelb ausgezeichnete Artikel.

Outdoor Outlet BERG & TAL, Opelstraße 36 - 40 (EKZ Altwarmbüchen),
30916 Isernhagen, Gewerbegebiet Altwarmbüchen, 0511 / 26143793
Öffnungszeiten: Montag - Samstag von 10 - 18 Uhr

Wir ♥ Lebensmittel.

Lüders

JEDEN MITTWOCH

5 € Gutschein

... beim Einkaufswert von 65 €*

Einlösen beim nächsten Einkauf
*ausgenommen Bücher, Zeitschriften, Tabakwaren und Leergut

ELZE WENNEBOSTEL BURGWEDEL ISERNHAGEN

**Die Nutzung der
Badewanne und
Dusche wird immer
schwieriger?**

Wir können helfen!

Strauß
Duschen aus Glas
MEISTERBETRIEB

Ausstellung: Termine nach Absprache.
Pechriede 4 - 30900 Wedemark
E-Mail: info@duschenausglas.com
www.straussduschen.de
05130-95 32 11

NOTDIENSTE

NOTRUF

Polizei: Tel. 110
Feuerwehr/Rettungsdienst: Tel. 112
Polizeikommissariat Schwarmstedt: Tel. (05071) 80 03 50
Ärzte-Notdienst: bundesweite Rufnummer 116 117
Ärztliche Bereitschaftsdienst-praxis Krankenhaus Walsrode: Mo., Di., Do. 18 bis 23 Uhr, Mi., Fr. 15 bis 23 Uhr, Sa., So., Feiertage 9 bis 23 Uhr, Tel. (05161) 48 11 80
Zahnärztlicher Notdienst: 9./10.3.: Praxis Dres. Bastin, Walsrode, Tel. (05161) 16 26

APOTHEKEN

Bereitschaftsdienst:
► **Sa., 9.3.:** Alte Apotheke, Visselhövede, Schäferstraße 1, Tel. (04262) 22 52; Germania-Apotheke, Schwarmstedt, Neustädter Straße 2, Tel. (05071) 91 20 21
► **So., 10.3.:** Löwen-Apotheke, Hodenhagen, Bahnhofstraße 13, Tel. (05164) 9 11 33
► **Mo., 11.3.:** Stadt-Apotheke, Bad Fallingbostal, Hindenburgstraße 5, Tel. (05162) 9 15 03
► **Di., 12.3.:** Heide-Apotheke, Schwarmstedt, Moorstraße 5, Tel. (05071) 9 81 90; Neue Apotheke, Visselhövede, Goethestraße 9, Tel. (04262) 9 44 10
► **Mi., 13.3.:** Löns-Apotheke, Walsrode, Großer Graben 3, Tel. (05161) 9 87 80
► **Do., 14.3.:** Michaelis-Apotheke, Walsrode, Cordinger Straße 5, Tel. (05161) 94 14 14
► **Fr., 15.3.:** Linden-Apotheke, Bad Fallingbostal, Hauptstraße 52, Tel. (05163) 20 66

RAT UND HILFE

Kinderärztliche Notfallambulanz auf der Bult: Tel. (0511) 81 15-33 00
Gemeindeverwaltung Schwarmstedt: Tel. (05071) 80 90
Wasserverband Nordhannover: Tel. (05139) 80 78-0
Wasserversorgungsverband: Lk: Tel. (05137) 8 79 90
Fallingbostal: Tel. (05161) 6 00 10
Avacon Störungsmeldung: Strom Tel. (0800) 0 28 22 66
Gas Tel. (0800) 4 28 22 66
Weißer Ring: Hilfe für Kriminalitätsopter Tel. (05101) 5 82 42
Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen: Region Hannover Tel. (0511) 9 89 20 42
Suchtberatung: Die neue Basis e.V. Beratung u. Motivation f. Suchtkranke, Tel. (05135) 1 60 55
Guttempler-Gemeinschaft Schwarmstedt: Tel. (0175) 6 47 58 47 oder Tel. (05071) 91 36 20
Psychosozialer/Psychiatrischer Krisendienst in der Region und der Landeshauptstadt: Podbielskistraße 168, Fr. 15-20 Uhr, Wochenende/Feiertage 12-20 Uhr, Tel. (0511) 30 03 34 70

GOTTESDIENSTE

► **Ev.-luth. St. Laurentiuskirchengemeinde Schwarmstedt,** So, 10.3., 9 Uhr: Gottesdienst in Lindwedel (Pn. Krohmer), 9 bis 11.15 Uhr: KV-Wahl im Gemeindezentrum, 10.30 Uhr: Gottesdienst (P. Richter), 11.30 bis 14 Uhr: KV-Wahl im Gemeindehaus
► **Kath. Pfarramt Hl. Geist Schwarmstedt,** So., 10.3., 9 Uhr: Heilige Messe; Fr., 15. 3., 18 Uhr: Bußgottesdienst
► **Kirchengemeinde Gilten,** So., 10.3., 10 Uhr: Gottesdienst in Suderbruch mit Tauberinnerung (Pn. Conrad)

Volles Haus bei der Feuerwehr in Suderbruch

Erste Jahreshauptversammlung für Ortsbrandmeister Marcel Kusch

SUDERBRUCH. „Mit zahlreichen Gästen und Kameraden eröffnete Marcel Kusch seine erste Jahreshauptversammlung als Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Suderbruch pünktlich um 20 Uhr. Die Gäste, vertreten durch den Samtgemeindebürgermeister Björn Gehrs, dem stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Gilten Hermann Siemer, dem neuen Kreisbrandmeister im Amt Matthias Meyer, dem stellvertretenden Gemeindebrandmeister und Zugführer der Kreisbereitschaft Fachzug Personal (Süd) Thilo Scheidler mit Vertreterin Sonja von Bostel, der Jugendwartin Nicole Hitzmann und dem Leiter der Altersabteilung, Willi Michaelis, fanden eine gut besuchte Jahreshauptversammlung vor und wurden vom Ortsbrandmeister Marcel Kusch entsprechend begrüßt. Ebenfalls unter den Gästen befanden sich die Ortsbrandmeister der Nachbarwehren der Gemeinde.

Im Anschluss an die Totenehrung und Feststellung der Beschlussfähigkeit erfolgte das Verlesen des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2023 durch Schriftführer Ralf Dierks.. Der Bericht des Ortsbrandmeisters Marcel Kusch mit den geleisteten Diensten, Einsätzen und Veranstaltungen stellte eine Übersicht der Aktivitäten des vergangenen



Ehrungen und Beförderungen standen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Suderbruch. Foto: Feuerwehr

Jahres dar: Im Hinblick auf die jüngst erlebte Hochwasserlage im gesamten Aller-Leine-Tal und umzu wird die Wichtigkeit der Freiwilligen Feuerwehren wieder mal eindrucksvoll dargestellt.Neben einigen Einsätzen wie beim erwähnten Hochwasser über die Weihnachtstage und darüber hinaus, einem tragischen Verkehrsunfall auf der B 214 zwischen Suderbruch und Norddrebber mit leider tödlichem Ausgang sowie kleineren Brandeinsätzen und Hilfeleistungen wurden auch 2023 verschiedene Übungen, Ausbildungen

und Veranstaltungen für die Dorfgemeinschaft durchgeführt. Die hohe Beteiligung bei all diesen Diensten wurde von Ortsbrandmeister Marcel Kusch lobend erwähnt. Den Berichten des Sicherheitsbeauftragten Friedhelm Duensing über ein weiteres unfallfreies Jahr und des vertretenden Atemschutzgerätewartes Maik Schirrmann folgte ein ausführlicher Bericht der Jugendwartin Nicole Hitzmann über die vielfältigen Aktivitäten der Jugendfeuerwehr der Gemeinde Gilten wie das Einsammeln der Tannenbäume im Janu-

ar und den jährlichen Umwelttag, Teilnahme am Jugendzeltlager sowie verschiedene Wettbewerbe und ein Besuch im Heide Park. Zur Wahl standen in diesem Jahr drei Posten, die durch Wiederwahl bestätigt wurden: Als Schriftführer wurde Ralf Dierks wiedergewählt, Friedhelm Duensing als Sicherheitsbeauftragter und als Gruppenführer wurde Kai Wegener im Amt bestätigt.

Mit dem Erreichen der Altersgrenze wurden Arnold Duensing nach 44 und Hermann Siemer nach 42 Dienstjahren mit einem Präsentkorb aus dem aktiven Dienst in die Altersabteilung übergeben. Als neue Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Suderbruch konnte Marcel Kusch mit Peter Wevers und Faisal Selo zwei neue Kameraden begrüßen. Zum Feuerwehrmann wurden nach erfolgreich absolvierten Lehrgängen Ronny Brockmann und Bennett Heine ernannt.Über die Beförderung zum Oberfeuerwehrmann konnten sich Stephan Becker und Thomas Krumwiede freuen, zum Hauptfeuerwehrmann wurden Wolfgang Hitzmann und Maik Schirrmann befördert. Anschließend folgten die Grußworte der Gäste, die Versammlung endete mit dem traditionellen Imbiss und einem gemütlichen Beisammensein mit einigen angeregten Gesprächen.

Chorkonzert mit Alter Musik

SCHWARMSTEDT. Am Sonntag, 10. März, um 16 Uhr wird in der Laurentiuskirche Schwarmstedt erstmals der Kammerchor Neustädter Land zu Gast sein. Etwa 20 Chorsängerinnen und Chorsänger aus Neustadt und Umgebung bereichern seit 2017 die Kirchen entlang des Unteren Leinetales mit anspruchsvollen Aufführungen geistlicher Musik, darunter regelmäßige Kantaten- und Passionsaufführungen. In Schwarmstedt wird Johann Sebastian Bachs umfangreiche Motette „Jesu, meine Freude“ im Mittelpunkt stehen, die wegen ihrer außergewöhnlich lebendigen und eindringlichen Tonsprache heute zu den bekanntesten und beliebtesten Chorwerken des großen Barockmeisters gehört. Umrahmt wird sie durch Bach'sche Orgelmusik zur Passion, die Chorleiter Jan Katzschke auf der frisch umgebauten und nun besonders klängschönen Schwarmstedter Orgel spielen wird. Katzschke, der ursprünglich aus Neustadt stammt, ist international als Konzertorganist unterwegs und lebt seit einigen Jahren in Helstorf. Der Eintritt zu diesem besonderen Konzert ist frei.



Jan Katzschke lässt am morgigen Sonntag die Orgel in St. Laurentius erklingen. Foto: Privat

Erste Hilfe für Senioren

Manchmal reicht es schon, die Hand zu halten

SCHWARMSTEDT. Mit ihren ambulanten Pflegediensten und den beiden Tagespflegen in Schwarmstedt und Bomlitz trägt die Paritätische Stiftung Heidekreis gGmbH sehr dazu bei, dass pflegebedürftige Menschen zu Hause leben können und die angemessene Versorgung und Betreuung erfahren. Doch was ist, wenn in den eigenen vier Wänden mal etwas passiert. Ein Sturz ist schnell geschehen, nicht selten können Unterzuckerung oder Schwindel auch mal einen Notfall hervorrufen. Wie verhalte ich mich wenn der Partner einen Schlaganfall erleidet? Und wie kann ich Unfälle vermeiden? Für alle, die mehr darüber wissen möchten, bietet die Paritätische Stiftung Heidekreis nun einen informativen Nachmittag in ihren Räumlichkeiten an.

Am Dienstag, 19. März, von 15.30 bis 18 Uhr wird Erste-Hilfe-Trainer Tomas Blunck von der Johanniter-Unfall-Hilfe bei der Paritätischen Stiftung Heidekreis gGmbH in Schwarmstedt, Mönkeberg 4 zu Gast sein. Mit seinem Konzept zur altersgerechten Auffrischung des Erste-Hilfe-Wissens geht er besonders auf die altersspezifischen Notfälle ein. Dabei weiß der erfahrene Erste-Hilfe-Trainer, dass bereits einfachste Maßnahmen den Betroffenen helfen. „Wenn Sie beim Unfallopfer bleiben, seine



Tom Blunck, der Erste-Hilfe-Trainer der Johanniter-Unfall-Hilfe im Ortsverband Aller-Leine, ist am Dienstag, 19. März, zu Gast bei der Paritätischen Stiftung Heidekreis gGmbH am Mönkeberg 4 in Schwarmstedt. Er stellt dort sein Konzept zur altersgerechten Auffrischung des Erste-Hilfe-Wissens vor und geht dabei besonders auf altersspezifische Notfälle ein. Foto: Johanniter

Hand halten, kann das schon die Stresssituation mildern und die Belastung von Herz und Lunge senken“. Besonders wichtig bei einem akuten Notfall ist, selbst die Ruhe zu bewahren. Auch und gerade beim Anruf der Notfallnummer 112, ist jede Information für den Rettungsdienst wichtig. Deshalb ist es für die eigene Sicherheit und die der Betroffenen immer gut, sich über das richtige Verhalten zu infor-

mieren, um im Notfall einen „kühlen Kopf“ zu behalten und das Wissen über Notfälle anwenden zu können. Der Erste-Hilfe-Kurs ist für die Teilnehmenden kostenfrei.

Interessierte werden aus organisatorischen Gründen gebeten, sich telefonisch unter (05071) 979 040 oder auch per Mail info@paritaetischen-Stiftung-hk.de anzumelden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Osterbasar im Gemeindehaus

SCHWARMSTEDT. Am Sonntag, 17. März, gibt es von 13 bis 17 Uhr einen Osterbasar im evangelischen Gemeindehaus in Schwarmstedt. Der Handarbeitskreis lädt zusammen mit einigen Hobbykünstlern zum Stöbern und natürlich auch zum Kaufen ein. Angeboten werden Stoff-,

Häkel- und Strickarbeiten, Osterdeko aus Papier, Filz und anderen Materialien, frische Frühlingsschmuck für die Haustür, duftende Kerzen, Schmuck und vieles mehr. Außerdem werden die Besucher mit Kaffee und Tee sowie selbst gebackenen, leckeren Torten und Kuchen verwöhnt.

Formularlotsen unterstützen

SCHWARMSTEDT. Die Formularlotsen sind im März mit persönlichen Beratungsgesprächen unter vorheriger Terminvereinbarung für Ratsuchende da. Die Termine finden am Montag, 18. März, von 16 bis 18 Uhr im Kaminzimmer des Uhle-Hofes in Schwarmstedt, Unter den Eichen, statt.

Bitte vorab unter Telefon (05071) 8 00 12 58 einen Termin vereinbaren. Die ehrenamtlichen Formularlotsen helfen bei der Beantragung von Kindergeld, Erziehungsgeld, Schwerbehindertenausweisen, der Beantragung von SGB II und SGB XII, Wohngeld und Rundfunkgebührenbefreiung.

Es findet keine Rechtsberatung statt. Aus der Beratung können keine Ansprüche abgeleitet werden. Formularlotsen sind geschulte Ehrenamtliche, die bei Bedarf unabhängig und kostenlos beraten. Die Formularlotsen sind zur Vertraulichkeit und zum Datenschutz verpflichtet.

Versammlung des SVN Buchholz

BUCHHOLZ/ALLER. Der SVN Buchholz lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung amSonabend, 16. März, um 19 Uhr ins Sportheim nach Buchholz ein. Eine gute Möglichkeit für alle Mitglieder, sich über die Aktivitäten und sportlichen Ereignisse des vergangenen Jahres zu informieren und gemeinsam einen Blick in die Zukunft zu werfen. Neben den Wahlen zur Sportlerin und zum Sportler des Jahres 2023 sowie weiteren Ehrungen, stehen Anpassungen der Beitragsordnung auf der Tagesordnung.

Der SVN Buchholz hofft auf ein reges Interesse und eine gute Beteiligung. Auch Gäste sind herzlich willkommen.

IMPRESSUM
EXTRA Verlagsgesellschaft mbH

ECHO
LANGENHAGENER
WEDEMARK
ECHO
SCHWARMSTEDTER
ECHO
LÜTTICH

Erscheinungsweise:
wöchentlich sonnabends

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Patrick Bludau

Redaktion:
Redaktionsleitung: Lars Mietzner
Redaktion Langenhagen,
Wedemark und Schwarmstedt:
Oliver Krebs (ok)

E-Mail:
redaktion@langenhagener-echo.de
redaktion@wedemark-echo.de

Weder wird für Satzfehler im Anzeigen- oder Textteil Haftung übernommen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Zustellung:
WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH,
August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover

Unter www.extra-verlag.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

z.Zt. gültige Preislste unter mediadaten.online

verteilte Auflage: 49.700 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss:
jeweils **Mittwoch 16 Uhr**

Verlagsanschrift:
30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL
E-Mail: service@wedemark-echo.de
service@langenhagener-echo.de
Telefon: (0511)973 66 35

ADA
Aufgabenkontrolle
der Anzeigenblätter

BVDA
Bundesverband Deutscher
Anzeigenblätter

BVDA
Druck:
Schweiger & Pick Verlag, Celle

Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckzeugnisse (auch auszugsweise) nachgedruckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis
» bitte keine kostenlosen Zeitungen «
an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

3386201_002624

Walter Zychlinski legt Amt als Ortsbürgermeister nieder

Überlastung durch Gremienarbeit zwingen den 71-Jährigen, ein wenig kürzer zu treten

ELZE/MEITZE (kra). Bei den Themen Klimaschutz und erneuerbare Energien geht an Walter Zychlinski in der Wedemark kein Weg vorbei. Doch sein Amt als Ortsbürgermeister legt der SPD-Politiker nun nieder. Hier erklärt er, warum.

Große Überraschung in Elze und Meitze: Ortsbürgermeister Walter Zychlinski (SPD) legt sein Amt zum 1. April nieder. Seine Sitze im Ortsrat, im Gemeinderat und in der Regionsversammlung will der 71-Jährige allerdings behalten. Grund für seine Amtsniederlegung sei die Überlastung insbesondere durch die Gremienarbeit in der Region.

Walter Zychlinski hatte das Amt des Ortsbürgermeisters für Wedemark II im September 2021 übernommen. Neben der Entwicklung des Baugebiets Bäckkamp in Elze, das jüngst wieder an Fahrt aufgenommen hat, und der Erarbeitung einer Gestaltungssatzung für Meitze hat er sich insbesondere für den Windkraftausbau und die Entwicklung von Flächen für Photovoltaik eingesetzt. Als Vorsitzender des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Gebäude sowie Mitglied und Mitinitiator der Steuerungsgruppe Klima in Not ist ihm auch weiterhin der Ausbau der erneuerbaren Energien ein zentrales Anliegen.

Aber nicht nur in der Wedemark. Als Regionsabgeordneter sitzt der ehemalige Lehrer zwar auch im dortigen Schulausschuss, doch vor allem der Aus-



Walter Zychlinski (Mitte), hier mit René Rakebrandt (links) und Prof. Björn Maronga, gehört auch der Steuerungsgruppe Klima in Not an und ist fast jeden Abend unterwegs. Foto: Andreas Krasselt

schuss für Umwelt und Klimaschutz hält ihn in Atem. „Die Aufgaben in der Region in Sachen Umweltschutz haben sich enorm gesteigert“, sagt er. „Es gibt fast ständig Sondersitzungen, dazu weitere Veranstaltungen.“ Da sei er zwar gerne und auch weiterhin dabei, doch die Doppelbelastung werde allmählich zu viel. „Ich bin fast keinen Abend mehr zu Hause. Doch ich muss auch mal was für die Familie und für Freunde tun.“

Leicht gefallen sei ihm die Entscheidung, das Amt des Ortsbürgermeisters aufzugeben, nicht.

„Ich musste aber auch überlegen, wo ich die großen Themen Wind, Wasser und Photovoltaik, die ja auch für Elze und Meitze wichtig sind, am effizientesten weiterbearbeiten kann.“ Er habe seinen Arbeitsaufwand aber reduzieren, sich etwas Luft verschaffen müssen, räumt er ein.

Außerdem habe er nicht vor, bei der Kommunalwahl im Herbst 2026 erneut anzutreten. „Dann bin ich 74“, sagt er. Und das sei ein gutes Alter, um jüngere Leute ranzulassen. „Ich möchte hier ja keine amerikanischen Verhältnisse. Aber ich werde

nicht ganz verschwinden und mich in dem Themenkomplex Klimaschutz weiter beschäftigen. Es gibt genug zu tun.“

Genug zu tun wird es auch für seinen Nachfolger geben. Die Mehrheitsgruppe von SPD, Grünen und FDP hat den 58-jährigen Dirk Baerbock (SPD) als neuen Ortsbürgermeister vorgeschlagen. An seiner Wahl auf der Ortsratssitzung am 12. März besteht kein Zweifel. Damit wird erneut ein prominenter Name an der Spitze des Gremiums stehen. Denn während Walter Zychlinski als Vater des Gemeindebürgermeisters Helge Zychlinski (SPD) ein Stück Wedemarker Politikdynastie verkörpert, ist Dirk Baerbock ein Verwandter der deutschen Außenministerin Annalena Baerbock, ein Cousin ihres Vaters.

Der Verkehrsfachwirt Baerbock sitzt seit 2021 im Ortsrat Elze/Meitze. Ehrenamtlich tätig war er auch als Vorsitzender eines Prüfungsausschusses bei der IHK, aber auch bis Ende April 2023 als Vorsitzender des Fördervereins der IGS Wedemark. In seinem neuen Amt will er sich vor allem um die soziale Dorfentwicklung, die Ausgestaltung von Verkehr und den weiteren Ausbau der erneuerbaren Energien kümmern. „Es geht mir um eine ausgewogene Balance zwischen modernem Leben und dem Erhalt des dörflichen Grundcharakters“, sagt er. „Es sind große Fußstapfen, die ich zu füllen habe. Aber davor ist mir nicht bange.“

Endlich Saisonstart in der ersten Inline- Hockey-Bundesliga

Bissendorfer Panther wollen Nachwuchsspieler heranziehen und starten hochmotiviert durch

BISSENDORF. Am Sonnabend geht sie wieder los, die Reise durch die Republik. Dann startet die erste Herren der Panther in Duisburg in die neue Saison der ersten Bundesliga im Inlinehockey. Bereits seit Anfang Januar befindet sich das Team von Trainer Markus Köppl in der Vorbereitung.

Nach der enttäuschenden Serie 2023 wollen die Wedemarker nun wieder angreifen. Der Kader hat sich glücklicherweise nur in Teilen verändert, während Köppl nun ganz auf die Trainerposition

gewechselt ist, stehen Schöler und Faupel nicht mehr zur Verfügung, Joshua Döring weilt bis Sommer in den USA. Nicht ganz neu aber nun fest im Kader sind Stefan Tippel und Johann Michaelis die aus der zweiten Herren hochgezogen wurden. Zudem kehrt Niklas Pilz aus Berlin zurück in die Wedemark. Mit Tim Felix Aufderheide konnte man einen ambitionierten Torhüter dazugewinnen. Er bildet mit Nachwuchsgoalie Philipp Baranyai und Caroline Schmieta das Trio im Tor. Zudem sollen wie schon

immer in Bissendorf die Nachwuchsspieler an den Bundesligakader herangeführt werden, mit Felix Busch, Marc Wegener, Max Siebert und Till Schulze stehen hier vier Jungs im Kader, die versuchen werden ihre Chance im Oberhaus zu nutzen.

Der Auftakt in Duisburg wird ein erster Gradmesser sein. Die Ducks haben im letzten Jahr einen deutlichen Schritt nach vorne gemacht, der erst im Halbfinale dramatisch enden sollte. Zum Auftakt fehlen werden Niklas Pilz, der noch Verpflichtungen

in Berlin hat und Jonas Reichelt, der nach einer Fuß-OP noch nicht wieder im Training ist. Ansonsten steht der gesamte Kader zum Start in die neue Saison zur Verfügung. Das Saisonziel ist klar, bessere Leistung und bessere Ergebnisse als im vergangenen Jahr. Dass die Liga mit dem Aufsteiger aus Assenheim noch ausgeglichener sein wird, macht diese Aufgabe eher schwerer als leichter. Mit Kampf- und Teamgeist wollen die Panther in die neue Spielzeit starten. Im besten Fall mit drei Punkten in Duisburg.

Altgoldankauf

Schmuck, Zahngold, Münzen, Silber, Bestecke
Trauringe, Anfertigungen, Reparaturen

Do + Fr: 10-13 + 15-18 und Sa: 10-13
und nach Terminvereinbarung

Wedemarkstr. 62 ♥ 05130 / 377-477
goldschmiede-wiek.de

GOLDSCHMIEDE

WIEK

OLDTIMER Technikseminare

Folgende Trainings bieten wir an:

| | | | |
|-------------|---|------------|--|
| 21.10. 2023 | Fehlerdiagnose Motor | 17.2. 2024 | Ventile einstellen, Kühlsystem, Technik Fahrwerk |
| 18.11. 2023 | Fehlerdiagnose Zündanlage, Einstellen Zündung | 16.3. 2024 | Beurteilung von Oldtimern |
| 20.1. 2024 | Funktion Vergaser, Einstellen Vergaser | | |

Jedes Training gliedert sich in 1 Std. Theorie und 2 Std. Praxis am Fahrzeug, jeweils von 10 Uhr - 13 Uhr. Maximale Teilnehmeranzahl 12 Personen. Hygienekonzept liegt vor und wird beachtet.

Kostenpauschale pro Training 59,- €, für 5 Trainings 259,- €

ikonA7
Oldtimer erleben

JETZT BEWERBEN!

Kfz- Mechaniker (m/w/d) mit Kenntnissen im Oldtimer-Bereich gesucht.

Ihren Ansprechpartner Herrn Lülffing erreichen Sie zur Anmeldung & Fragen zum Training unter:
☎ 05130 97 47 933 ✉ info@ikonA7.de 🌐 ikonA7.de

ikonA7 GmbH & Co. KG Auf dem Farnkamp 6 30900 Wedemark

Dem Einbrecher keine Chance

■ kostenlose Beratung vor Ort
■ Um- und Nachrüstung von Fenstern und Türen nach DIN 18104
■ Montage durch geschulte Fachkräfte
■ Lieferung und Montage von geprüften Sicherheitsfenstern

Vom LKA Niedersachsen gelisteter Betrieb!

Zuhause sicher
Eine Initiative Ihrer Polizei

KNOKE
Bau- und Möbeltischlerei

Bissendorf · Burgwedeler Str. 14
(05130) 87 38
e-mail: tischlerei-knoke@t-online.de

Dirk Pluschke
Elektromeister

- Fachbetrieb für seniore- und behindertengerechte Elektrotechnik
- Beratung, Planung, Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten
- Verkauf von Haushaltsgeräten

Ladenöffnungszeiten nach telefonischer Absprache!

Wedemarkstr. 32 · Mellendorf
Tel.: 58 69 10 · 0172-5440311
Email: elektropluschke@http-tel.de

Seit über 100 Jahren – Fachbetrieb der Wedemark

NIGGEMEIER

Sanitär – Heizung – Solar

Bad Neu- und Umgestaltung • Seniorenbäder
Öl- und Gasheizungen • Klempnerei • Solaranlagen

30900 Wedemark-Mellendorf • Kaltenweider Str. 19
Telefon (05130) 33 50 • Fax (05130) 33 23

1.500 GRATIS Parkplätze

So funny

OSTER-HÄSCHEN IN HOPPELWOOD

4.–30.3.
Beim CCL VIP-Club-Spiel 3x100 € gewinnen

Mehr Infos: www.ccl-langenhagen.de

CCL
CITY CENTER LANGENHAGEN

Shoppem • Parken • So einfach

LANDHAUS AM GOLFPARK

schön, hier zu sein.

Genießen Sie bei uns herzliche Gastlichkeit. Wir freuen uns, Sie für Ihre Familienfeiern, Konfirmationen und Hochzeiten begrüßen zu dürfen. TÄGLICH ab 12 Uhr

Landhaus am Golfpark
Hainhaus 24 | 30855 Langenhagen
Telefon: 0511 728520
www.landhaus-am-golfpark.de

ALT GEGEN NEU

Wir tauschen!

Bringen Sie Ihren alten BH mit, wir entsorgen ihn für Sie und beim Kauf eines neuen BH's erhalten Sie 5 € Rabatt.

5,- €*
Gutschrift beim Kauf eines neuen BH's
*Aktion gültig bis 16.03.2024

WERNER
Dessous & Wäsche-Moden
...zieht hautnah an®

Von-Alten-Straße 19 · 30938 Großburgwedel

Frühjahrsputz in zwei Orten am 16. März

BUCHHOLZ/MARKLENDORF.

Gemeinsam wird am 16. März zum Umwelttag eine Aufräumaktion in Buchholz und Marklendorf mit anschließendem Klönschnack stattfinden. Um 9.30 Uhr geht es los. In Buchholz ist der Treffpunkt der Sportplatz und in Marklendorf das Dorfgemeinschaftshaus. Vom jeweiligen Treffpunkt verteilen sich die freiwilligen Helferinnen und Helfer und befreien die Dörfer von Müll. Neben dem Umweltschutz steht vor allem die Gemeinschaft im Fokus. Gemeinsam packen wir an und wollen anschließend unseren Erfolg feiern: Nach getaner Arbeit sind alle helfenden Hände eingeladen, sich beim Sportplatz in Buchholz kostenfrei mit Bratwurst, Kuchen und Getränken zu stärken. Das Equipment zum Müll sammeln, wie Greifzangen und Müllsäcke, wird gestellt und die wertstoffgerechte Entsorgung ist organisiert. Bitte Handschuhe mitbringen sowie alte, wetterfeste Kleidung und eine Warnweste tragen. Für die bessere Planung von Equipment und Verpflegung wird um eine Anmeldung bei Susanne Rüpkke unter 0174/7619462 oder per E-Mail an Marklendorf.in.bewegung@gmail.com gebeten.

NABU Schwarmstedt entkusselt wieder



Die engagierten Aktiven des NABU bei der Entkusselung der Heidefläche an der Schwedenschanze. Foto: Privat

GRETHEM. Ursprünglich war der Plan der NABU-Ortsgruppe, das Moor in der Schotenheide bei Grethem von Fremdbewuchs zu befreien, doch der aktuell sehr hohe Wasserstand zwang zu einer Alternative: Man begab sich lieber trockenen Fußes auf die Heidefläche der nahegelegenen Schwedenschanze. Wenn auch die Aktiven hier bereits wiederholt Jungkiefern und auskeimende Kulturheidelbeeren entkusselt hatten, gab es auf dem unter Naturschutz stehenden Areal noch eine ganze Menge zu tun – essentiell für den Erhalt des wertvollen Lebensraumes. Das entwurzelte „Kusselgut“ wurde in den angrenzenden Kiefernforst getragen und dort als Schutzmantel um einen aufgeförmten Jungbuchensaum geschichtet.

Bürgerbusteam geschult

SCHWARMSTEDT. Am Sonnabend, 2. März, wurde durch die Johanniter Schwarmstedt im Bürgerbus-Büro für die Fahrerinnen und Fahrer des Bürgerbusses eine Schulung in Erster Hilfe abgehalten. Ein herzlicher Dank geht an den Trainingsleiter Tom, der es durch seine lockere und sehr genaue Arbeitsweise schaffte, Berührungsängste mit dem Thema und bei den Übungseinheiten abzubauen.

Am Montag, 26. Februar, hat der Bürgerbus-Verein Schwarmstedt im Uhle-Hof seine jährliche Mitgliederversammlung abgehalten. Die Neufassung der Vereinssatzung wurde einstimmig beschlossen. In der Vorstandswahl wurden Klaus Marquardt als erster Vorsitzender und Rüdiger Stapf als zweiter Vorsitzender bestätigt. In seinem Jahresbericht erläuterte Klaus Marquardt die Fahrgastzahlen des Jahres 2023: die Fahrgastzahlen insgesamt sind leicht rückläufig; das stärkste Fahrgastpotenzial kommt aus dem Raum Niedernstöcken, Esperke, Lindwedel und Hademstorf. In Rodewald wurden 2023 lediglich 53 Fahrgäste befördert; die Gemeinde Rodewald bittet jedoch trotz dieser geringen Zahl, den Betrieb in Rodewald weiterhin anzubieten.

Claudia Schiesgeries sprach für alle Bürgermeister der Orte, die vom Bürgerbus befahren werden. Sie lobte die tolle Arbeit des Vereins und dankte dem Vorstand und allen Fahrdienstleistenden für ihren Einsatz.

Hund bringt Radfahrer zu Fall

HOPE. Am Dienstagmittag kam es in Hope, im Bereich der Kreisstraße 159, zu einem Unfall zwischen einem Hund und einem Rennradfahrer. Der Weimaraner entließ zuvor seiner Halterin bei einem Spaziergang und prallte dann mit dem 67-jährigen Radfahrer zusammen. Durch den Zusammenstoß wurden der Rennradfahrer sowie der Hund leicht verletzt. Am Rennrad entstand zudem Sachschaden.

Krimi-Lesung im Uhle-Hof

SCHWARMSTEDT. Krimifans können sich am Freitag, 15. März, ab 19 Uhr mit der Autorin Claudia Rimkus im Schwarmstedter Uhle-Hof auf die Spuren raffinierter Verbrechen begeben. Karten für diese Veranstaltung des Vereins Uhle-Hof gibt es für zehn Euro noch im Vorverkauf bei Lotto Toto von Bostel in der Bahnhofstraße (05071-2878) und im Kaufhaus GNH im Kastanienweg (05071-8005120), beide in Schwarmstedt.

Ein außergewöhnliches Jahr für die Feuerwehr Lindwedel

Gemeinsam für Sicherheit und Einsatzbereitschaft / Aktive haben 14 Einsätze abgearbeitet

LINDWEDEL. Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Lindwedel fand im bis auf den letzten Platz besetzten Feuerwehrhaus statt. Der Einladung folgend, kamen die aktiven Feuerwehrkameradinnen und -kameraden, Mitglieder der Altersabteilung sowie geladene Gäste zusammen, um das vergangene Jahr zu reflektieren und die Weichen für die Zukunft zu stellen.

Ortsbrandmeister Michael Pradel eröffnete die Versammlung mit einem Grußwort an die Gäste und Mitglieder/innen der Feuerwehrabteilungen. In seinem Jahresbericht fasste er das vergangene Jahr 2023 zusammen und betonte dabei die herausfordernde Hochwassersituation am Jahresende. In Zahlen zusammengefasst wurden 32 reguläre Dienste von 57 aktiven Mitgliedern der Einsatzabteilung geleistet. Das Einsatzaufkommen in 2023 war unterjährig mit 14 Einsätzen ein normales Jahr. Einsatzschwerpunkte bildeten dabei die Unterstützung bei der Brandbekämpfung des Kindergartens in Buchholz und die erwähnte Hochwasserlage am Ende des Jahres 2023. Gerade die Einsatzsituation zwischen den Feiertagen war für viele Einsatzkräfte der Feuerwehr ein Kraftakt, viele Mitglieder der Feuerwehr Lindwedel sind in Doppelfunktion auch in Stäben und Sondergruppen eingebunden und leisteten neben dem Einsatzgeschehen auf Ortsebene auch zusätzlichen Dienst in verschiedenen Funktion während der Weihnachtsfeiertage bis zum Neujahrstag.

Jugendwart Björn Löwedeck berichtet über die Jugendfeuerwehr. Mit zwölf Mitgliedern/innen wurden 50 geplante Dienste durchgeführt. Die Aktivitäten teilten sich dabei zwischen Sport und Feuerwehrtechnik auf. Höhepunkt des Jahres war die Teilnahme am Zeltlager der Jugendfeuerwehren des Heidekreises in Krelingen sowie ein spannendes Dienstwochenende mit Übernachtung im Gerätehaus. Atemschutzgerätewart Karsten Hölscher informierte die Teilnehmenden der Versammlung zum Thema Atemschutz. Aktuell kann die Feuerwehr Lindwedel auf 27 zum Atemschutz befähigte Einsatzkräfte zurückgreifen. Die zum Erhalt der Qualifikation zum Tragen von Atemschutzgeräten erforderlichen Leistungsnachweise und medizinischen Untersuchungen wurden in 2023 regelmäßig erbracht. Gerätewart Dirk Weidemann machte während seiner Ausführungen deutlich, dass der Aufwand zum Erhalt der Einsatzbereitschaft der Fahrzeuge, bedingt durch das Alter, stetig anwächst, aber die Einsatzfähigkeit des Materials gegeben ist.

Samtgemeindebürgermeister Björn Gehrs richtete seine Grußworte an die Versammlung und dankte für die hohe Einsatzbereitschaft der Feuerwehr. Im weiteren Verlauf beschrieb er die Herausforderungen aus den Anforderungen des Katastrophenschutzes an die Samtgemeinde als Träger der Feuerwehren. Bürgermeister Artur Minke betonte die Bedeutung der Freiwilligen Feuerwehr für die Sicherheit der Bürger/innen und dankte den Einsatzkräften für ihren selbstlosen Dienst. Auf Seiten der Kreisfeuerwehr überbrachte Wilfried von Bostel als stellvertretender Abschnittsleiter die Grüße der Kreisfeuerwehr und bedankte sich für die gezeigten Leistungen und Einsatzbereitschaft auch über die Ortsfeuerwehr hinaus. Er gab auch einen Ausblick auf zukünftige Themen wie zum Beispiel mögliche Veränderungen bei der Verwaltung von Atemschutzgeräten.

Detlef Röhm überbrachte die Grüße der 10 weiteren Ortswehren der Samtgemeinde Schwarmstedt und ist beeindruckt von der Motivation der Feuerwehr Lindwedel. Auch Detlef Röhm sprach über die aktuellen Herausforderungen und zukünftigen Projekte. Die Modernisierung der Ausrüstung sowie die Fortbildung der Einsatzkräfte haben einen hohen Stellenwert und werden stets weiterentwickelt.

Durch Ortsbrandmeister Pradel wurden Daniel Voosen, Levin Bode und Lesli Freund zum Oberfeuerwehrmann sowie Rolf Rast zum ersten Hauptfeuerwehrmann ernannt.

Für 25 Jahre Dienst bei der Freiwilligen Feuerwehr wurden Jonas Minke und Knut Bielefeld geehrt. Durch die Versammlung wurde Nele Seifert einstimmig in die Feuerwehr aufgenommen.

Aus dem Kommando der Feuerwehr wurde Michele Stark als Sicherheitsbeauftragte verabschiedet. Den Posten bekleidet zukünftig Yvonne Brusch. Aus dem Bereich der Jugendfeuerwehr wurde Lukas Kroschowski verabschiedet. Für ihn wird Torben Stark als stellvertretender Jugendfeuerwehrwart nachrücken.

Nach dem offiziellen Teil der Versammlung wurde noch ein Imbiss zu sich genommen und über viele verschiedene Themen ausgetauscht.



Geehrte und Beförderte mit Honoratioren und Gästen bei der Freiwilligen Feuerwehr Lindwedel. Feuerwehr Lindwedel

ter Verlauf beschrieb er die Herausforderungen aus den Anforderungen des Katastrophenschutzes an die Samtgemeinde als Träger der Feuerwehren. Bürgermeister Artur Minke betonte die Bedeutung der Freiwilligen Feuerwehr für die Sicherheit der Bürger/innen und dankte den Einsatzkräften für ihren selbstlosen Dienst. Auf Seiten der Kreisfeuerwehr überbrachte Wilfried von Bostel als stellvertretender Abschnittsleiter die Grüße der Kreisfeuerwehr und bedankte sich für die gezeigten Leistungen und Einsatzbereitschaft auch über die Ortsfeuerwehr hinaus. Er gab auch einen Ausblick auf zukünftige Themen wie zum Beispiel mögliche Veränderungen bei der Verwaltung von Atemschutzgeräten.

Detlef Röhm überbrachte die Grüße der 10 weiteren Ortswehren der Samtgemeinde Schwarmstedt und ist beeindruckt von der Motivation der Feuerwehr Lindwedel. Auch Detlef Röhm sprach über die aktuellen Herausforderungen und zukünftigen Projekte. Die Modernisierung der Ausrüstung sowie die Fortbildung der Einsatzkräfte haben einen hohen Stellenwert und werden stets weiterentwickelt.

Durch Ortsbrandmeister Pradel wurden Daniel Voosen, Levin Bode und Lesli Freund zum Oberfeuerwehrmann sowie Rolf Rast zum ersten Hauptfeuerwehrmann ernannt.

Für 25 Jahre Dienst bei der Freiwilligen Feuerwehr wurden Jonas Minke und Knut Bielefeld geehrt. Durch die Versammlung wurde Nele Seifert einstimmig in die Feuerwehr aufgenommen.

Aus dem Kommando der Feuerwehr wurde Michele Stark als Sicherheitsbeauftragte verabschiedet. Den Posten bekleidet zukünftig Yvonne Brusch. Aus dem Bereich der Jugendfeuerwehr wurde Lukas Kroschowski verabschiedet. Für ihn wird Torben Stark als stellvertretender Jugendfeuerwehrwart nachrücken.

Nach dem offiziellen Teil der Versammlung wurde noch ein Imbiss zu sich genommen und über viele verschiedene Themen ausgetauscht.

Allwetterjacken für den SV Lindwedel-Hope



Gut geschützt: Die Jugendfußballmannschaften des SV Lindwedel-Hope mit Hans Joachim Baier, Thomas Klette, Florian Andrees und Juri Dozlow mit den neuen Jacken. Foto: SV Lindwedel/Hope

LINDWEDEL. Am ersten Märzwochenende war es so weit: alle Kinder, Trainer und Betreuer:innen, die wollten, haben eine Allwetterjacke gesponsert bekommen. Die Firma „JES.GROUP SOLARANLAGEN FÜR 0€“ hatte einen Wettbewerb ausgeschrieben und wollte 100 Vereine mit jeweils 1000€ sponsen. Hans Joachim Baier hat blitzschnell reagiert und war einer der Ersten, der sich dafür bei seiner Firma anmeldete. Schnell war klar, dass er unseren Verein, den SV Lindwedel-Hope dabei im Kopf hatte. Und tatsächlich war er unter den Gewinnern und nahm Kontakt zu unserem stellvertretenden Lei-

ter im Bereich Jugendfußball Thomas Klette auf. Ende Januar gab es die Anprobe, anschließend wurde bestellt, bedruckt und nun verteilt. Ein einheitliches Auftreten unserer Jugendmannschaften ist nun bei jeder Wetterlage gesichert. Vielen Dank an Hans Joachim Baier und die JES.GROUP SOLARANLAGEN FÜR 0 Euro für das tolle Sponsoring, hieß es beim SV Lindwedel-Hope. Die Jugendfußballer des SVL würden sich auch über neue Mitspieler und Mitspielerinnen sowie Trainer und Trainerinnen freuen. Interessierte melden sich unter <https://svlindwedelhope.de/jugendfussball/index.php/>

SV Essel eröffnet Petanque-Saison

ESSEL. Die Pétanquesparte des SV Essel richtet auch in diesem Jahr wieder eine Supermêlée-Miniturnierserie aus. Teilnehmen können alle Interessierten. Erfahrungen im Pétanque sind nicht erforderlich. Das Spielsystem macht es Anfängerinnen und Anfängern leicht, schnell Zugang zu diesem attraktiven Spiel zu bekommen. Kugeln liegen zur kostenlosen Ausleihe bereit. An jedem Spieltag werden drei zeitlich begrenzte Runden gespielt. Zu Beginn des Spieltags und nach jeder gespielten Runde werden die Teams (Doublette: 2 gegen 2) ausgelost. Ein Einstieg zur zweiten Runde ist möglich, ebenso ein vorzeitiges Aussteigen. Die 14 Spielflächen sind mit Flutlicht versehen, so dass auch bei Dun-

kelheit gespielt werden kann. Für Verpflegung (Bockwurst) und Getränke ist gesorgt. Das Startgeld beträgt für Gäste vier Euro, die Bestplatzierten bekommen einige Euro als Siegprämie. Insgesamt stehen in diesem Jahr zehn Miniturniere auf dem Programm. Abgeschlossen wird die Turnierserie im Oktober mit den Endspielen und gemeinsamem Essen und Trinken. Alle Miniturniere finden auf dem Boulodrome des SV Essel, Bothmerscher Weg 8, in Essel statt. Termin des ersten Miniturniers: Mittwoch, 13. März, 18 Uhr. Kurz darauf finden zwei weitere Miniturniere statt: Sonntag, 17. März, und Sonntag, 24. März, Spielbeginn jeweils um 14 Uhr. Infos unter (0173) 600 21 96 bei Robby Lenthe.



Die Esseler Boule-Spieler freuen sich auf die Saisonöffnung. Foto: SV Essel

Rosario Grosso
– immer für Sie am Ball!

Ihr Mediaberater für Schwarmstedt und Umgebung –
Unser Verlagsrepräsentant für das Schwarmstedter Echo

Mobil: 0157/73 73 89 65
E-Mail: grosso@wedemark-echo.de

Anzeigenschluss: Mittwoch um 16.00 Uhr

5155601_002624

Programm gegen Langeweile in den Osterferien

Gemeinde bietet Nachwuchs ganz unterschiedliche Aktionen und Ausflüge an

WEDEMARK (kra). Langeweile in den Osterferien muss nicht sein. Die Gemeindejugendpflege der Wedemark hat wieder ein abwechslungsreiches Programm mit Ausflügen, Spiel- und Bastelaktionen aufgelegt: den Osterferienkompass.

Bald sind Osterferien – und für alle, die in dieser Zeit nicht verreisen können, steht jetzt auch der Osterferienkompass 2024 der Gemeinde Wedemark zur Verfügung. Ab sofort ist das Heft in diversen Schreibwarengeschäften, den Jugendtreffs, dem Rathaus und online erhältlich. Das Angebot bringt Schwung in die Ferien mit einem abwechslungsreichen Programm.

Zu den Höhepunkten zählt wie schon in den Vorjahren der Ausflug zum Snowdome in Bispingen. Am Montag, 18. März, geht es mit dem Gemeindejugendbus in die Skihalle in der Heide. Anfänger erhalten auf Wunsch gratis Skiunterricht. Das Mindestalter ist elf Jahre. Start ist um 15 Uhr am Mehrgenerationenhaus (MGH) in Mellendorf, Gilborn 6. Die Rückkehr ist gegen 22 Uhr geplant. Die Kosten betragen 28 Euro. Anmeldungen sind im Büro

der Jugendpflege möglich – und zwar nur mit dem Formular im Anhang der Broschüre.

Eine Woche später, am Montag, 25. März, geht es erneut nach Bispingen. Diesmal ist das Badeparadies Aqua Mundo das Ziel. Teilnehmen können Jugendliche ab zwölf Jahren. Abfahrt ist um 15.30 Uhr am MGH, die Rückkehr wiederum gegen 22 Uhr. Die Teilnahme kostet 18 Euro. Auch für diesen Ausflug kann man sich nur mit dem Formular aus der Broschüre anmelden.

Und natürlich ist auch der Bike- und Outdoorpark in Bad Salzdetfurth wieder mit im Programm. Für diese Tour geht es am Dienstag, 26. März, um 9 Uhr am MGH los, Rückkehr ist gegen 16 Uhr. Der Ausflug richtet sich an Kinder und Jugendliche ab elf Jahren. Die Teilnehmenden müssen ein eigenes funktionsfähiges Fahrrad, Helm und Schützer mitbringen. Auch hier läuft die Anmeldung nur über das Formular. Wer mitfährt, zahlt 5 Euro.

Neben den großen Ausflügen gibt es zahlreiche Spiel- und Bastelprogramme, darunter auch wieder die Aktion „Spiel und

Spaß mit Hund“ für zwei Altersgruppen, bei der die Teilnehmenden viel über den geliebten Vierbeiner erfahren können.

Wer schon einmal dabei gewesen war, kann bei „Spiel und Spaß mit Hund für Fortgeschrittene“ mitmachen. Die Mitarbeitenden der Jugendpflege stehen für Fragen zu den Veranstaltungen zur Verfügung. Erreichbar

sind sie unter Telefon (05130) 581407 oder 581483 oder per E-Mail an Jugendpflege@Wedemark.de. Online ist der Osterferienkompass unter www.wedemark.de/ferienkompass herunterzuladen.

Die Teilnehmerzahl zu den Angeboten ist jeweils begrenzt. Daher wird eine frühzeitige Anmeldung empfohlen.

Vermüllte Wertstoffstation verärgert Anwohner

MELLENDORF (ger). Überquellende Altpapier- und Altkleider-Container, umherfliegender Müll auf dem Boden: Anwohnerinnen und Anwohner ärgern sich über den Zustand der Wertstoffstation in Wedemark-Mellendorf.

Die Papier- und Altkleidercontainer quellen über. An die Glascontainer ist kein Herankommen. Der Boden ist von Müllresten übersät. Aufgerissene Plastikmülltüten, Pappe, Schuhe und Kleidung verteilen sich auf dem Gelände. Der Anblick der Wertstoffstation an der Straße Am Freizeithaus in Mellendorf ärgert die Anwohner. Auf Facebook hat Mathias Leunig Fotos veröffentlicht. „Eine Riesensauerei ist das“, findet Wolfgang Preuß. Mehrere Anwohner plädieren für eine Videoüberwachung des Platzes. Tanja Janz berichtet, dass Menschen die Altkleider aus dem Container entnommen hätten, nachdem sie diese dort entsorgt hätte.

„Ich würde sagen, da stehen einfach zu wenig Container für den Müll“, meint Niels Thomsen und schlägt vor, die vorhandenen häufiger zu leeren.

„Seit Jahren geht das schon so“, schreibt Eberhard Kakuschke per E-Mail. „Aha kommt dann, um die Spuren zu beseitigen, und alles ist wieder im Lot“, weiß er. Aber: „Die Kosten dafür zahlen alle Einwohner.“

Ortsbürgermeisterin Jessica

Borgas (CDU) ist das Problem bekannt. „Wir haben da schon alles Mögliche mit Aha diskutiert“, sagt sie. Doch das Unternehmen sei an seiner Kapazitätsgrenze. „Wir haben auch mit Plakaten und Anschreiben gearbeitet“, so die 45-Jährige. Mit Briefen habe man sich an Personen gewandt, deren Adressen auf dem Papiermüll gefunden wurden. All dies habe immer nur kurzzeitig Verbesserung erreicht.

Laut Aha-Sprecherin Helene Herich werden die Altpapiercontainer in dem betreffenden Bereich montags und mittwochs geleert. Und: „Die Wertstoffinsel wird von Aha fünfmal die Woche gereinigt, das ist die maximale Anzahl an Reinigungen.“ Eine Videoüberwachung sei aber nicht möglich, dafür gebe es keine rechtliche Grundlage. Allerdings seien neue Hinweisschilder aufgestellt worden – mit einem QR-Code zur Internetseite von Aha.

Ob sogenannte Unterflurbehälter Abhilfe schaffen könnten, sei ungewiss. „Derzeit gibt es dazu keine aktuellen Pläne“, so Ortsbürgermeisterin Borgas. „Bei dieser Lösung kämen immense Kosten auf die Gemeinde zu“, betont sie. „Außerdem ist dies ja nicht die einzige Stelle in der Wedemark, an der dies benötigt würde.“ Borgas will nun gemeinsam mit dem Umweltschutzbeauftragten der Gemeinde, René Rakebrandt, nach Lösungen suchen.



Vermüllung an der Wertstoffstation: Die Container für Altglas, Altkleider und Altpapier am Freizeithaus sind umgeben von Müllresten, die auf dem Boden liegen. Foto: Privat

Unsere Nachmittags-Aktionen

Immer frisch aus dem Ofen um 15 Uhr

Dienstag
Lasagne

Mittwoch
Quiche

Donnerstag
Kikok-Hähnchen

Dammstraße 10
30938 Großburgwedel
Tel. (05139) 23 45

Mittagstisch:

Mo. Schweineschnitzel „Piccata“
Di. Putengeschnitzeltes Curryrahm
Mi. Braten a. d. Lammkeule „Provence“
Do. Ofenkartoffel mit Räucherlachs-Dip
Fr. Kalbsrahmgulasch mit Pilzen
Sa. Hähnchengeschnitzeltes Thai-Kokos
(unseren gesamten Wochenplan finden Sie unter www.moss-delikatesen.de)

Fischers Fritz fängt diesen Donnerstag:

Steinbeißerfilet

– handfiletiert –
Helles weißes Fleisch, saftig zart zum Braten oder Dünsten

100 g € **1,89**
(ab Donnerstag, den 15.03.2024)

FRÜHLINGSHAFTE SONDERRABATTE IM MÄRZ!

GEWINNEN SIE JETZT IHRE NOLTE TRAUMKÜCHE IM WERT VON 10.000 €*!

K

ONLINE - KÜCHENPLANUNG! DEUTSCHLANDWEIT!

Meyer & Zander

KUECHENFACHMARKT.DE

NIENBURG
Südring 10 • 31582 Nienburg

PORTA WESTFALICA
Osterkamp 1 • 32457 Porta Westfalica

WALSRODE
Rudolf-Diesel-Str. 2a • 29664 Walsrode

MELLENDORF
Eitzer Föhre 3 • 30900 Mellendorf

NEUSTADT
Ernst Abbe Ring 30 • 31535 Neustadt

Unser Servicetelefon: 05021 / 99 33 880 - für alle Küchenfachmärkte

* Teilnahmebedingungen: Gewinnen Sie jetzt eine Küchenfachmarkt Traumküche im Wert von 10.000 €**. Kaufen Sie jetzt einfach in dem Aktionszeitraum vom 01.03.2024 – 06.04.2024. Ihre Küche bei uns im Küchenfachmarkt Meyer & Zander und nehmen automatisch an der Verlosung teil. Mit etwas Glück ziehen wir Sie als glücklichen Gewinner am 06. April 2024 aus dem Lostopf. Die Verlosung findet bei uns im Küchenfachmarkt Meyer und Zander GmbH, Südring 10, 31582 Nienburg statt. *** Sollte die Küche weniger als 10.000 € kosten, so erhalten Sie einen Warengutschein des Differenzbetrages. Die Küchengeräte sind in dem Wert enthalten. Liegt der Wert der Küche über 10.000 €, so wird der übersteigende Wert nicht erstattet. Der Gewinner wird telefonisch oder per Mail benachrichtigt. Alle Angaben ohne Gewähr, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

5x IM NORDEN: WIR SIND PERSÖNLICH, FAIR, INDIVIDUELL & ZUVERLÄSSIG

6419901_002624

„Das wird kein Luxusbau“

Im Rathaus in Mellendorf fehlt es an Platz. Eine Organisationsuntersuchung läuft.

MELLENDORF (wal). Vor 13 Jahren bezogen, platzt das Rathaus am Fritz-Sennheiser-Platz in Mellendorf heute aus allen Nähten. Einige Mitarbeitende der Wedemärker Gemeindeverwaltung haben bereits Arbeitsplätze an anderer Stelle bezogen, weitere sollen noch umziehen. Ein Modell mit Zukunft ist das aber nicht: Mittelfristig, so der Plan, muss ein millionenteurer Anbau her.

Das Rathaus entstand zeitgleich mit dem benachbarten Schulzentrum. Die Eröffnung 2011 war für die Gemeindeverwaltung ein Meilenstein: „Das waren unmöglichste Verhältnisse“, sagt Bürgermeister Helge Zychlinski (SPD) mit Blick auf das Mietshaus an der Berliner Straße, das zuvor als Verwaltungszentrum gedient hatte. Abgestimmt wurden die Pläne für den Rathausneubau auf den damaligen Raumbedarf, eine Platzreserve war nicht eingeplant. „Es ist ein sehr bescheidender Bau geworden, ohne Schnick und Schnack“, sagt Zychlinski.

Doch in den Folgejahren kamen immer neue Aufgaben auf die Gemeinde zu. Eine Massenmigration, wie sie Deutschland ab 2015 erlebte, war nicht absehbar gewesen. Hinzu kamen erhebliche Zuwächse im Kita-Bereich – die auch bei der Kita-Verwaltung im Rathaus und bei der Personalbetreuung weitere Stellen nach sich zogen. Durch den Aufgabenzuwachs und auch die heute höhere Teilzeitarbeitsquote habe die Zahl der Mitarbeitenden in der Kernverwaltung um etwa 20 auf 150 Köpfe zugelegt, so der Bürgermeister.

Schritt für Schritt reagierte die Verwaltung auf die Platzprobleme im Rathaus. Zunächst wurden Flurteile mit Fenstern zu Büros umgebaut. Zuvor mit zwei Mitarbeitern besetzte Räume wurden zu Dreierbüros – aus Zychlinskis Sicht allerdings sowohl zu



Der Platz reicht nicht mehr aus: das Rathaus in Mellendorf, Sitz der Wedemärker Gemeindeverwaltung. Foto: Frank Walter

Corona-Zeiten als auch in der Erhaltungssaison „nicht sinnvoll“. Schwierig sei dies auch in Bereichen mit Kundenkontakt: Bei vertraulichen Gesprächen sei es „herausfordernd, den Datenschutz einzuhalten“. Deshalb sei man teilweise wieder weggegangen von den Dreierbüros.

In der Konsequenz arbeiten Mitarbeiter aus dem Team Gebäudewirtschaft seit mittlerweile rund drei Jahren in Büros auf dem Bauhof, wo die Gemeinde zuvor Geflüchtete untergebracht hatte. Für eine weitere Entlastung soll der aktuelle Umbau eines Gebäudes Am Sande sorgen: Für etwa 100.000 Euro sollen dort, wo früher einmal das Schulamt residierte, bis zum Sommer 15 Büroarbeitsplätze für Mitarbeiter aus dem Tiefbaubereich und dem Team Personal entstehen. Glücklicherweise ist der Bürgermeister über die

dann zwei Außenstellen nicht. Zwar habe man gezielt Teams mit wenig Kundenkontakt ausgesucht, damit die Kunden mit dem Rathaus auch weiterhin eine zentrale Anlaufstelle haben. Das Konstrukt mit künftig mehr als 20 ausgelagerten Kolleginnen und Kollegen sei aber „schwierig für die interne Kommunikation“, so Zychlinski. Hinzu kommt, dass die Probleme am Fritz-Sennheiser-Platz damit nicht geheilt sind. „Das Rathaus ist ausgereizt“, sagt der Bürgermeister. Beispielsweise gebe es nur zwei Besprechungsräume. Das reiche aber nicht in Zeiten hoher Homeoffice-Quote und von Desksharing – wenn sich Mitarbeiter also Arbeitsplätze teilen. Zudem brauche es einen Ruheraum und einen großen Sozialraum. Das Bürgerbüro sei heute aus baulicher Sicht „nicht kundenfreund-

lich“, und künftig brauche es weiteren Platz. Deshalb werden die benachbarten Gemeindewerke innerhalb des Rathauses umziehen müssen. Zudem fehlt ein Raum für Krisenstab-Sitzungen. Szenarien für dieses Gremium waren die Corona-Pandemie und der Beginn des Ukraine-Krieges, denkbar sind auch Bombenräumungen und großflächige Stromausfälle. „Wir nutzen in solchen Fällen den Schulungsraum der Ortsfeuerwehr Mellendorf“, sagt Zychlinski.

Alle Probleme und Einschränkungen zusammengefasst, gibt es für den Bürgermeister nur eine mögliche Lösung: „Ich gehe fest davon aus, dass wir einen Anbau brauchen.“ Konkrete Zahlen dazu soll eine Organisationsuntersuchung liefern, an der eine Beratungsfirma derzeit arbeitet. Der Expertenbericht für 60.000 Euro soll Ende 2024 Vorschläge unterbreiten, wie Prozesse optimiert und Stellen bemessen werden sollten und welche räumliche Anforderungen es dafür gibt. Berücksichtigt wird dabei auch der Personalbedarf in Zeiten zunehmender Digitalisierung.

„Ich erhoffe mir von der Prozessoptimierung, dass auch Mitarbeiter in schwer belasteten Bereichen mal wieder aus den Augen gucken können“, so Zychlinski. Er ist sich sicher: „Wir sind bei der Personalausstattung eher im unteren Bereich.“

Für den Rathausanbau, der nach Zychlinskis Überzeugung am Ende der Untersuchung stehen wird und für den er 2025 die politische Entscheidung herbeiführen will, rechnet der Bürgermeister mit Kosten in Millionenhöhe. „Das wird aber kein Luxusbau. Es wird am Ende das übliche Wedemärker-Unterstatement.“



Neue Außenstelle der Gemeindeverwaltung: Das Gebäude Am Sande wird für 15 Büroarbeitsplätze umgebaut. Foto: Ewald Nagel

Ostereier- und Glücksschießen

BRELINGEN. Der Schützenverein Brelingen von 1907 lädt für Sonntag, 10. März, von 12 bis 17 Uhr alle Vereinsmitglieder und alle Brelinger Bürgerinnen und Bürger sowie Freunde des Vereins zu seinem traditionellen Ostereier- und Glücksschießen in das Schützenhaus Brelingen ein.

Wie schon seit Jahrzehnten praktiziert, besteht an diesem Tag, die Möglichkeit, kurz vor dem Osterfest, durch Treffsicherheit die nötigen Hühnereier zu erringen. Natürlich wird nicht auf die Eier als solche selber, sondern vielmehr mit einem Luftgewehr, zehn Meter sitzend aufgelegt, auf Luftgewehrscheiben geschossen.

Bei dem sogenannten Glücksschießen besteht die Möglichkeit durch das Schießen mit dem Luftgewehr, zehn Meter sitzend aufgelegt, lukrative Sachpreise zu erringen. Hierbei zählt nicht die Treffsicherheit als solche, sondern vielmehr das Glück. Das sogenannte „Überraschungs-Eierschießen“ für Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren mit

dem Lasergewehr findet ebenfalls wieder statt. Gleichzeitig läuft schon das Königsschießen zum diesjährigen Schützenfest im Juni. Da allerdings immer noch Wasser am Kleinkaliberstand steht, wird der Verein auch dieses Schießen mit dem Luftgewehr stattfinden lassen. Hierzu werden sich die Verantwortlichen vom Schützenverein Resse deren Schießwagen ausleihen, der direkt dann vorm Schützenhaus steht, damit alle Wettbewerbe gleichzeitig stattfinden können.

Vereins-Majestät, Kinderkönig, Schülerkönig, Jugendkönig, Juniorenkönig und der Seniorenkönig werden unter den Mitgliedern ermittelt. Auch wird wieder um die Würde des Bürgerkönigs gerungen. Bei diesem Wettkampf können sich alle Brelinger Bürgerinnen und Bürger messen, die nicht Mitglied im Schützenverein sind. Alle Ortsratsmitglieder können den Ratspreis erringen. Nach dem Schießen wird der Tag sicherlich wieder in geselliger Runde ausklingen.

Suchbild in Elze

ELZE. Damit alle in Zukunft mit noch offeneren Augen durchs Dorf laufen, veröffentlicht der Verein Dorfbild Elze jeden Monat ein Suchbild mit einem Detail eines Hauses oder einer Hofanlage. Dieses Merkmal ist von der Straße aus zu erkennen, sodass das jeweilige Grundstück nicht betreten werden muss. Das Suchbild hängt auch im Schaukasten des Vereins Dorfbild Elze, Wasserwerkstraße 21/21a. Die richtige Lösung kann bis zum Monatsende per E-Mail an ehheilmann@dorfbild-elze.de geschickt oder in den Briefkasten von Wasserwerkstraße 21a oder 23 eingeworfen werden. Der Ge-

winner oder die Gewinnerin wird unter allen Einsendenden durch Los bestimmt und bekommt einen kleinen Preis (Naturalien aus Elze).

Die Lösung für Februar: Der Maurermeister Wilhelm Vortmüller, der Urgroßvater von Otto Hemme und Rosemarie Hemme-Zillmer erbaute 1891 das Haus an der Wasserwerkstraße 25. Das Suchbild entdeckt man am nördlichen Giebel: Mein Schöpfer stehe mir bei W. Vortmüller M. gb. Langreder. Drei Elzer haben es gesucht und gefunden. Das Los fiel auf Barbara Brandes. Als Preis gab es Honig von Cord Hemme aus Brelingen.



Was wird im Monat März gesucht? Foto: Privat



**BJARNE MÄDEL
UND MATTHIAS BRANDT**
30. November 2024 | Theater am Aegi

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

Green Lung - These Heathen Lands
02. April 2024: Musikzentrum

Ildikó von Kürthy
03. April 2024: Theater am Aegi

Cirque Bouffon - Paraiso
Diverse Termine: Waterlooplatz

Dave Matthews Band
05. April 2024: Swiss Life Hall

Joachim Witt
05. April 2024: Musikzentrum

Hannover-Burgdorf - HSV Hamburg
05. April 2024: ZAG arena

Lydia Benecke
06. April 2024: Pavillon

Söhne Mannheims
06. April 2024: Capitol

Vor Ort für Sie da:
In den HAZ & NP Geschäftsstellen
Hannover, Lange Laube 10
Neustadt, Am Wallhof 1
Burgdorf, Marktstraße 16
Langenhagen, im CCL, Marktplatz 5
Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2

Telefonische Bestellannahme: 0511 12123333, online: tickets.haz.de // tickets.neuepresse.de



ERGOTHERAPIEPRAXIS NELE GÖBBERD IST UMGEZOGEN

Wedemarkstraße 96 im
Obergeschoss bei Familia



Praxis für
Ergotherapie

Nele Göbberd und Team

www.ergotherapie-gobberd.de

Förderung unter optimalen räumlichen Bedingungen

Das Team der Ergotherapiepraxis Nele Göbberd freut sich über ein helles freundliches und geräumiges Umfeld für sich und die Klienten



Die zwölf Therapeutinnen sind aufgeteilt auf die beiden Standorte Mellendorf und Lindwedel. Die Therapeutinnen werden durch Vanessa Drews als Büro-kraft/Verwaltungskraft unterstützt: Vanessa Drews (hintere Reihe von links), Verena Drews, Jana Freiberg, Mareike Gäbe, Nele Göbberd, Lisa-Marie Weiler, Alena Hogrefe und Heike Hansen sowie Lea Papenfuhs (vordere Reihe von links), Marie Sadler, Annika Bierschenk-Stöver und Friederike Schroeder. Auf dem Foto fehlt Marie de Buhr.

Fotos: Privat

Die Ergotherapiepraxis Nele Göbberd ist umgezogen: In größeren, hellen und freundlichen Räumen erwartet das Team um Ergotherapeutin Nele Göbberd seine Klientinnen und Klienten jetzt auf der anderen Seite der Bahn im Obergeschoss des im letzten Jahr nach Umbau neu eröffneten Familienmarktes in der Wedemarkstraße 96 in Mellendorf. Die neuen Praxisräume sind genauso gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen wie die frühere Praxis in der Schaumburger Straße 4.

Termine können weiterhin unter der Telefonnummer (0 51 30) 37 95 90 vereinbart werden. Nähere Infos zum Leistungsspektrum der Ergotherapiepraxis gibt es auch im Internet unter www.ergotherapie-gobberd.de. Zusätzlich zu den Behandlungen in den barrierefreien Praxisräumen bietet das Team um Nele Göbberd auch weiterhin Haus- und Heimbefuche, sowie Besuche in Schulen und Kindertagesstätten an. Ergotherapie ist ein anerkanntes Heilmittel, das sich an Menschen jeden Alters richtet und der Verbesserung der Handlungsfähigkeit im Alter dient, erklärt Nele Göbberd. Ziel sei es, durch individuelle Förderung und Beratung ein größtmögliches Maß an Selbstständigkeit zu erlangen und somit eine Verbesserung der Lebensqualität zu erreichen. Ergotherapie wird von Allgemeinmedizinern,

Fachärzten und Kinderärzten verordnet und die Kosten von den gesetzlichen und privaten Krankenkassen übernommen. Zudem ist es möglich, Ergotherapie als Privatleistung zu erhalten.

„Ergotherapie ist ein anerkanntes Heilmittel, das sich an Menschen jeden Alters richtet und der Verbesserung der Handlungsfähigkeit im Alter dient.“

Nele Göbberd

Behandlungsbereiche der Ergotherapiepraxis von Nele Göbberd sind die Neurologie, die Geriatrie, die Psychiatrie, die Pädiatrie, die Orthopädie und die Handtherapie.

In der Neurologie werden vor allem die Folgen von Erkrankungen des Nervensystems wie Schlaganfall, Multiple Sklerose, Schädelhirntrauma, Lähmungen, Schädigungen des Rückenmarks, Parkinson und Sensibilitätsstörungen behandelt. Die Durchführung einer vestibulären Rehabilitationstherapie nach dem IVRT (Institut für vestibuläre Rehabilitationstherapie) findet durch eine zertifizierte vesti-

bular- und Schwindeltherapeutin statt. In der Geriatrie beschäftigen sich die Ergotherapeuten mit Demenz- und Gedächtnisproblemen, verminderter Ausdauer und Belastbarkeit und Schwierigkeiten in der Alltagsbewältigung. Bei seelischen Erkrankungen wird Ergotherapie zum Beispiel bei Depressionen, Angststörungen, Schizophrenie, bei Zwangsstörungen, Burnout, Sucht und AD(H)S bei Erwachsenen eingesetzt.

In der Therapie mit Kindern arbeiten Ergotherapeuten mit den kleinen Patienten zum Beispiel bei Entwicklungsverzögerungen, Störung der Grob- und Feinmotorik, Förderung der Stifthaltung und -führung, mangelnden sozialen Kompetenzen, Wahrnehmungsstörungen, Defiziten im Arbeitsverhalten, Lern- und Leistungsstörungen und ADS/ADHS. Ergotherapie kommt aber auch bei Gelenkerkrankungen wie Arthrose und Rheuma, Verletzungen des Bewegungsapparates, Therapie nach Gelenkersatz, Narbenbehandlungen, Rückenschule und Fehlstellungen zum Einsatz. In diesen Bereichen stehen zwei zertifizierte Handtherapeutinnen zur Verfügung.

Als besondere Leistungen bietet Nele Göbberd Beratung und Behandlung im häuslichen Umfeld, Hilfsmittelberatung und Training, zertifizierte Bobath-Behandlung, Gruppenangebote für Kinder wie ATTENTIONER-Training, Marburger Konzentrationstraining, Mutig werden mit Til Tiger und soziale Kompetenzgruppe und eine Vorschulgruppe an. In der Praxis für Ergotherapie in Mellendorf ist man zudem auf die Ermittlung der Händigkeit, Linkshänder-Beratung und auf verhaltenstherapeutische Trainingsangebote bei AD(H)S spezialisiert.

Seit August 2021 hat die Ergotherapiepraxis Nele Göbberd einen zweiten Standort in Lindwedel im Heidekreis, in der Hannoverschen

Straße 12. „In unseren modernen Praxen in Mellendorf und Lindwedel bieten wir qualifizierte und individuelle ergotherapeutische Behandlungen an. Im Zentrum unserer Arbeit stehen unsere kleinen und großen Klientinnen und Klienten. Daher legen wir viel Wert auf eine empathische und zielgerichtete Therapie. Aus vielen Fortbildungen – entsprechend den Neigungen der Therapeutinnen – ergibt sich ein breites Therapieangebot mit einer hohen fachlichen Kompetenz.“

■ Bei Fragen zu Therapiemöglichkeiten oder Terminwünschen ist das Praxisteam von montags bis freitags täglich in Mellendorf unter der Telefonnummer (05130) 37 95 90 und in Lindwedel unter (05073) 9 68 97 80 erreichbar.

50
JAHRE
familia

DAS JUBELJAHR!

Familia Mellendorf begrüßt die
„Praxis für Ergotherapie Nele Göbberd“
in den neuen Räumen über dem Markt!

FAMILIA MELLENDORF – WEDEMARKSTR. 96



Gundula Leide
Physiotherapeutin



Wir wünschen viel Erfolg
in den neuen Praxisräumen!

Hellendorfer Kirchweg 7a · 30900 Wedemark / Mellendorf
Telefon: 05130 / 37 35 34 · Fax: 05130 / 60 91 70

9012701_002624

Christiane Steinbach
Podologin

Viel Erfolg in den
neuen Praxisräumen.



Schaumburger Straße 2, 30900 Wedemark/Mellendorf,
Tel.: 05130/4775, (Termine nach Vereinbarung)

8367701_002624

wohnen und leben wie zu Hause

seit über 25 Jahren!



Alten- und Pflegeheim
HOFFNUNG
Iris und Jürgen Winter



Wir wünschen viel Erfolg
in den neuen Praxisräumen

Hohenheider Straße 147 · Elze-Hohenheide
Tel. 05130 - 30 53 · E-Mail: aphhoffnung@aol.com

8728401_002624

Herzlichen Glückwunsch
wünscht die Seniorenresidenz Allerhop

Seniorenresidenz Allerhop
Allerhop 22 a | 30900 Wedemark
allerhop@medicare-pflege.de
Tel.: 05130/9 28 05-51
www.medicare-pflege.de



MediCare
Seniorenresidenz Allerhop



8369001_002624



Einer der ansprechenden Behandlungsräume am neuen Standort.

8368501_002624

Rekord-Spendenübergabe: 19.100 Euro

Lions Club Wedemark unterstützt Hilfsfonds und viele weitere Projekte in der Gemeinde Wedemark und darüber hinaus

WEDEMARK. Jetzt fand die Spendenübergabe in der Schule unter den Eichen statt: Ganze 19.100 Euro hat der Lions Club Wedemark mit dem Los-Adventskalender letztes Jahr eingenommen. Die Erlöse kommen nun als Spenden insgesamt zwölf gemeinnützigen Projekten in der Region zugute.
Für die Jubiläums-Ausgabe des Advents-Los-Kalenders 2023 hatte der Lions Club Wedemark die Auflage von 2.000 auf 2.310 gesteigert. Mit vollem Erfolg: Be-

reits am 18. November war der Kalender restlos ausverkauft. Am Ende sind insgesamt 19.100 Euro zusammengekommen – eine Rekordsumme, die das gute Vorjahresergebnis noch um 5.500 Euro steigern konnte. „Unser Dank gilt den Unternehmen und Partnern aus der Region, die diese Aktion wieder mit vielen attraktiven Preisen unterstützt haben. Und natürlich danken wir allen, die den Advents-Los-Kalender gekauft haben und es uns ermöglichen, in diesem Jahr wieder

viele wichtige Projekte in der Region und darüber hinaus zu fördern“, betont Stefan Ludwig, Präsident des Lions Club Wedemark.
Nach dem Ende Dezember 2023 einsetzenden Hochwasser, entschied sich der Lions Club kurzfristig den Hilfsfonds „Wedemärker für Wedemärker“ zu unterstützen – mit der größten Einzelspende seiner Geschichte. Etwa 40 bis 50 Wedemärkerinnen und Wedemärker in Bissendorf-Wietze sind von den Folgen des Hochwassers betroffen. Durch den Fonds sollen sie schnell und unbürokratisch Hilfe bekommen.

Eine Spende von 2.000 Euro geht in diesem Jahr an den Kinderschutzbund Wedemark. „Von der Spende finanzieren wir einen mehrwöchigen Sommer-Schwimmkurs für zehn bis fünfzehn Kinder im Grundschulalter, ihr Abzeichen und eine Saisonkarte für das Freibad in Mellendorf. Dadurch, dass immer weniger Schwimmunterricht an den Schulen stattfindet, ist dieses Angebot für finanziell benachteiligte Kinder eine seltene und umso wichtigere Möglichkeit schwimmen zu lernen. Wir freuen uns sehr, dieses Angebot durch die wiederholte Spende des Lions Club Wedemark aufrechterhal-



Freudige Gesichter bei der Spendenübergabe. 19.100 Euro spendete der Lions Club Wedemark an gemeinnützige und soziale Projekte.
Foto: Privat

ten zu können. Die große Freude der Kinder, wenn sie ihr Abzeichen bekommen, ist jedes Mal aufs Neue schön zu beobachten“, berichtet Elke Barsch, Vorsitzende des Kinderschutzbundes Wedemark.
Auch weitere soziale Projekte in der Region freuen sich über die Spende des Lions Club Wedemark, darunter der Ambulante Hospizdienst Burgwedel/Isernhagen/Wedemark (500 Euro), das Institut für soziales Lernen Tiere (1.000 Euro) und die Musikschule Wedemark (1.000 Euro). Eine Spende von 2.500 Euro für die Schule unter den Eichen in Mellendorf fließt in einen Voltigieren-Kurs für Schülerinnen und Schüler mit besonderen Erziehungs- und Lernbedürfnissen.
Außerdem ermöglicht der Lions Club Wedemark fünf Klas-

sen der Grundschule Hellendorf die Teilnahme am Projekt Klasse2000 zur Gesundheitsförderung, Sucht- und Gewaltvorbeugung.
Der Verein „Herz und Handwerk“, der Armutsbetroffenen kostenlos die Haare schneidet, erhält 500 Euro. Der Verein „Miteinander“, der sich für Sprachförderung einsetzt, freut sich über eine Spende von 1.000 Euro, genauso wie die Evangelische Jugend St. Michaelis, die von der Spende ein Ferienlager in den Vogesen mitfinanziert. Auch internationale Projekte erhalten finanzielle Hilfe vom Lions Club Wedemark: Eine Spende über 1.000 Euro geht erneut an eine Kinderintensivstation in Sri Lanka.
Zum wiederholten Mal unterstützen die Lions Wedemark

auch die Deutsche Gesellschaft für Gewebetransplantation (DGFG). Die gemeinnützige Organisation mit Sitz in Hannover organisiert Gewebespenden in Deutschland und setzt sich international für den Aufbau und Ausbau von Spendeprogrammen für Augenhornhäute ein.
„Mit der Spende können wir wichtige Aufklärungsarbeit leisten und international den fachlichen und wissenschaftlichen Austausch fördern: dieses Jahr mit besonderem Fokus auf den lateinamerikanischen Ländern. Im Aufbau von Spendeprogrammen für Gewebe wie die Augenhornhaut setzen wir auf Wissenstransfer, der den Ländern dabei hilft, eine unabhängige und verlässliche Patientenversorgung sicherzustellen“, sagt Martin Börgel, Geschäftsführer der DGFG.

TEAM STUBENREIN

WIR ENTRÜMPELN RICHTIG!

STUBENREIN MACHT ´S BESENREIN

► Ihr Dienstleister für Haus-, Wohnungs- und Büroauflösungen

- kostenfreie Beratung und individuelle Angebotserstellung
- faire Wertanrechnungen
- schnell & diskret
- bestes Preis- und Leistungsverhältnis

Kontaktieren Sie uns – wir lassen Sie nicht allein!

www.team-stubenrein.de
N. Zittier - Tel. 0157 37 27 69 46
E-Mail: info@team-stubenrein.de

WIR PACKEN ES AN!

DIE KULT-PARTY!

2.0

ROTATION

Tickets im VVK!

15 €

zzgl. Gebühren

damals

heute

mit den DJs und Sounds "von damals"

von Disco bis Rock, Funk und NDW, zur guten Laune!

8. MAI 2024

21:00 - 03:00 Uhr

Feiern vor Christi Himmelfahrt/Vatertag!

Alte Druckerei, August-Madsack-Str. 1, 30559 Hannover

kostenfreie Parkplätze / Stadtbahn "Linie 6 Messe-Ost"

Starkregen: Politik will Hinweiskarte

Damit sich Hausbesitzer in der Wedemark auf Hochwasser vorbereiten können

WEDEMARK (jar). Damit Hauseigentümer in der Wedemark besser auf Starkregenereignisse vorbereitet werden können, schlägt der Umweltausschuss vor, eine Hinweiskarte mit Oberflächenabflussmodell zu erstellen.
Wegen des Starkregens war der Grundwasserspiegel in der Wedemark über Weihnachten und Neujahr stark angestiegen, weshalb viele Keller mit Wasser vollgelaufen waren. Weil das zum Handeln zwingt, hat die SPD-Fraktion im Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Gebäude einen Antrag gestellt, der die Verwaltung beauftragt, eine Starkregenhinweiskarte samt Oberflächenabflussmodell für die Gemeinde zu erstellen. Beides soll nach Vorstellungen des Ausschusses mithilfe einer Förderung, nämlich der „Richtlinie Kommunaler Klimaschutz“ der Region Hannover, finanziert werden. In Folge des Klimawandels nehmen die Jahresniederschläge zwar ab, gleichzeitig nehmen aber Starkregenereignisse immer mehr zu. Bei Starkregenereignissen fällt innerhalb weniger Stunden eine Niederschlagsmenge, die sonst über Monate verteilt zu erwarten wäre. Im Antrag werden Beispiele genannt: „Dortmund 2021, Hamburg 2022, Berlin 2023, bei denen der Starkregen Fahrzeuge beschädigte und in Bauwerken extrem teure Schäden verursacht hatte.“ Auch die Überflutungen im Ahrtal 2021 seien auf Folgen des Klimawandels zurückzuführen. Aber wie definiert man eigentlich einen Starkregen? Der Deutsche



Gesperrt: Das Flüschen Wietze ist über die Ufer getreten, die Fußgängerbrücke hinter der ehemaligen Christophorus-Kirche in Bissendorf-Wietze ist gesperrt.
Foto: Andreas Krasselt

Wetterdienst (DWD) warnt in drei Stufen: Von Starkregen spricht der DWD, wenn 15 bis 25 Liter pro Quadratmeter in einer Stunde, oder wenn 20 bis 35 Liter pro Quadratmeter in sechs Stunden fallen. Zudem gibt es eine Klassifizierung für heftigen Starkregen: Dann nämlich kommen 25 bis 40 Liter in einer Stunde oder 35 bis 60 Liter pro Quadratmeter in sechs Stunden zusammen.
Der anhaltende starke Regen in der Wedemark führte über Weihnachten und Neujahr in Teilen der Gemeinde dazu, dass das Wasser in die Keller drückte. Zudem glichen die Felder einer Seenlandschaft. Eine Starkregenhinweiskarte, die bereits seit August für die Stadt Hannover existiert, soll künftig das Risiko für Immobilienbesitzer und Landwirte minimieren. Die Hinweiskarte für Hannover, die im Internet einsehbar ist, weist mögliche Gefährdungsbereiche bei Starkregen aus und soll der Stadt und

Bürgerinnen und Bürgern helfen, sich besser zu schützen. Für die Wedemark gibt es so eine Karte noch nicht. Die Region hat für das gesamte Gebiet eine noch sehr grobe Vorlage erstellt. Wie diese sozusagen ihr Feintuning erhalten kann, soll laut Walter Zychlinski (SPD), Vorsitzender des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Gebäude, im September vorgestellt werden. Zychlinski vergleicht diese Karte mit einem Rohling, der vollendet werden müsse.
Die weitere Detailarbeit sei aber den Kommunen überlassen, sagt der Sozialdemokrat. Die Verwaltung müsste nun für die einzelnen Ortsteile Detailkarten erstellen, damit die Bevölkerung sehen könne, wie die Fließrichtung der Flüschen und Bäche verlaufe und welche Häuser besonders gefährdet sei.
Mittlerweile hat sich die Lage in der Wedemark stabilisiert. Die Hausbesitzer beschäftigen weiter die Schadensbeseitigung.

THEMA DARMBESCHWERDEN

Mysterium Reizdarm: Ist das die Ursache?

Aktuelle Forschungsergebnisse geben nun Millionen Betroffenen Hoffnung

Wiederkehrende Darmbeschwerden wie Durchfall, Bauchschmerzen, Blähungen oder Verstopfung sind gerade in Deutschland weit verbreitet: Fast jeder Siebte leidet hierzulande darunter.¹ Unsere Experten erklären, was es damit auf sich hat!

Es ist ein Rätsel, fast so alt wie die moderne Medizin selbst: Warum leiden so viele Erwachsene immer wieder unter Darmbeschwerden wie Durchfall, Bauchschmerzen und Blähungen – ohne dass eine Ursache zu identifizieren ist? Bereits vor über 2000 Jahren beschrieb Hippokrates einen Patienten mit unerklärlichen Darmbeschwerden. Genau wie er tappten Ärzte und Wissenschaftler noch über Jahrhunderte, ja sogar Jahrtausende hinweg im Dunkeln – ohne herauszufinden, wodurch dieses mysteriöse Leiden ausgelöst wird.

Mit der Zeit entwickelte sich für diese unerklärlichen Beschwerden das Bild des „gereizten Darms“, später formte sich der Begriff des Reizdarmsyndroms.

Aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse werfen ein neues Licht auf mögliche Ursachen –



Wiederkehrende Darmbeschwerden wie Durchfall, Bauchschmerzen und Blähungen können die Lebensqualität Betroffener stark einschränken.

und machen zugleich Millionen Reizdarm-Betroffenen Hoffnung.

Forschungsergebnisse zeigen mögliche Ursache

Aktuelle Studienergebnisse kommen nun zu dem Schluss, dass häufig eine geschädigte Darmbarriere die Ursache des Reizdarmsyndroms ist. So fanden amerikanische Forscher heraus, dass die Darmbarriere einer Patientengruppe mit wiederkehrenden Darmbeschwerden ungewöhnlich durchlässig, geradezu löchrig war. Wissenschaftler betitelten dies im Englischen mit dem Schlagwort „Leaky Gut“, auf Deutsch „durchlässiger Darm“. Durch diese kleinsten Schädigungen der Darmbarriere können Erreger oder ungewünschte Stoffe in die Darmwand eindringen und das Darmnervensystem reizen – was zu den typischen Symptomen wie Durchfall, Bauchschmerzen oder Blähungen führen kann.²

Wissenschaftliche Erkenntnisse auf dem Prüfstand

Die Entdeckung des „Leaky Gut“ sorgte in wissenschaftlichen Fachkreisen für großes Aufsehen. Forscher weltweit machten sich daran, die These des durchlässigen Darms zu überprüfen.

Ein Team aus Wissenschaftlern aus Bethesda, USA, entwickelte einen Test, welcher spezifisch darauf ausgerichtet war, die Durchlässigkeit der Darmbarriere zu prüfen. Hierfür wurde den Probanden ein unverdaulicher Zucker verabreicht. Diese Zuckermoleküle sind eigentlich zu groß, um die Darmbarriere in großer Anzahl



zu passieren. Sie werden daher unverdaut ausgeschieden. Bei den Patienten, die an wiederkehrenden Darmbeschwerden litten, verhielt es sich jedoch anders: Die Zuckermoleküle passierten die geschädigte Darmbarriere und konnten dadurch später im Urin nachgewiesen werden.³ Somit war ein weiterer Beleg gefunden, der für den Zusammenhang von Darmbeschwerden und einem durchlässigen Darm sprach.

Die technischen Fortschritte in der Forschung ermöglichten es den Wissenschaftlern, diese Ergebnisse nochmal im Detail auf die Probe zu stellen. Hierfür wurden winzige Gewebeproben aus dem Darm entfernt und im Anschluss unter einem hochauflösenden Elektronenmikroskop untersucht. Und tatsächlich: Auch hier konnten

winzige Schädigungen der Darmbarriere festgestellt werden.⁴

„Ich persönlich konnte sehr gute Erfahrungen mit Kijimea Reizdarm PRO sammeln. Eine Besserung tritt bei Betroffenen häufig schon nach wenigen Tagen ein.“

Dr. Martin Gschwender, Experte für Darmgesundheit

Durchbruch in der Forschung

Auf Basis dieser Erkenntnisse begab man sich auf die Suche nach einer wirksamen Lösung. Dabei stießen italienische Wissenschaftler auf einen ganz speziellen Bifido-Bakterienstamm: B. bifidum MIMBb75.

Das Besondere: Dieser Bakterienstamm besitzt die einzigartige Fähigkeit, sich physikalisch an die Darmepithelzellen anzulegen – ähnlich wie ein Pflaster über einer Wunde.

Das Forscherteam stellte sich die folgende Frage: Konnten durch das Anlegen der Bakterien an die Darmbarriere die Schädigungen wie unter einem Pflaster abklingen – und in der Folge auch wiederkehrende Beschwerden wie Durchfall, Bauchschmerzen und Blähungen zurückgehen?

Um eine Antwort auf diese Frage zu bekommen, führten sie eine wissenschaftliche Studie nach dem höchsten wissenschaftlichen Standard, dem sogenannten Goldstandard, durch. Das Ergebnis war ebenso beeindruckend wie eindeutig: Bei den Patienten mit einem Reizdarm, die den speziellen Bakterienstamm bekommen hatten, konnte eine um ein Vielfaches höhere Verbesserung der Beschwerden festgestellt werden als in der Kontrollgruppe mit Placebo. Die Wirksamkeit des Bakterienstammes bei Reizdarmbeschwerden konnte demzufolge eindrucksvoll belegt werden.⁵

Erfahrungen mit

B. bifidum HI-MIMBb75

Der Bakterienstamm B. bifidum MIMBb75 ist in seiner nochmals weiterentwickelten, hitzeinaktivierten Form exklusiv im Medizinprodukt Kijimea Reizdarm PRO enthalten, das mittlerweile zu den meistverkauften Präparaten gegen Reizdarmbeschwerden in ganz Europa gehört.⁶


Der außerordentliche Erfolg des Produktes führte dazu, dass der Hersteller immer wieder Lieferschwierigkeiten bekam. Zuletzt war Kijimea Reizdarm PRO jedoch wieder verfügbar. Viele Kunden kaufen daher schon beim ersten Mal gleich drei Packungen, damit sie nicht Gefahr laufen, bei einem Ausverkauf die Einnahme nicht fortsetzen zu können. Kijimea Reizdarm PRO ist rezeptfrei in der Apotheke erhältlich, kann aber auch ganz bequem direkt beim Hersteller unter www.kijimea.de erworben werden.



UNSER TIPP


Interessierte Leser können jetzt von einem besonderen Angebot des Herstellers profitieren. Mit dem Code **RDS2024** erhalten Kunden im Kijimea Onlineshop beim Kauf einer 28er- oder 84er-Packung Kijimea Reizdarm PRO ein exklusives Reizdarm-Tagebuch gratis dazu! Dieser Code ist bis zum 18.03.2024 gültig und einzulösen unter www.kijimea.de. Nur solange der Vorrat reicht.

¹Straub C et al. Arztreport 2019 – Pressemappe. 2019. • ²Wood JD (2007). Effects of bacteria on the enteric nervous system: implications for the irritable bowel syndrome. Journal of clinical gastroenterology, May-Jun 2007; 41 Suppl 1, 7-19. • ³Del Valle-Pinero AY, van Deventer HE, Fouri NH, Martino AC, Patel NS, Remaley AT, Henderson WA. Gastrointestinal permeability in patients with irritable bowel syndrome assessed using a four probe permeability solution. Clinica chimica acta; international journal of clinical chemistry, 2022;418:97-101 [abgerufen am 15.07.2023] doi:10.1016/j.cca.2012.12.032. • ⁴Schultz, I, Keita, AV (2020). The Intestinal Barrier and Current Techniques for the Assessment of Gut Permeability. Cells, 9(8), 1909. doi:10.3390/cells9081909. • ⁵Guglielmetti S, Mora D, Gschwender M, Popp K. Randomised clinical trial: Bifidobacterium bifidum MIMBb75 significantly alleviates irritable bowel syndrome and improves quality of life – a double-blind, placebo-controlled study. Alimentary pharmacology & therapeutics. 2011;33(10):1123-1132. doi:10.1111/j.1365-2036.2011.04633.x • ⁶Insight Health, MÄT 12/23, u.a. DE, AT, ES, IT. • ⁷Andersen V et al. Heat-inactivated Bifidobacterium bifidum MIMBb75 (SYN-HI-001) in the treatment of irritable bowel syndrome: a multicentre, randomised, double-blind, placebo-controlled clinical trial. Lancet Gastroenterol Hepatol. 2020 Jul;5(7):658-666. • Abbildungen Betroffenen nachempfunden.



Wie ein Pflaster für den gereizten Darm.

- ✓ Mit dem einzigartigen Bakterienstamm B. bifidum HI-MIMBb75
- ✓ Bei Reizdarmbeschwerden wie Durchfall, Bauchschmerzen oder Blähungen
- ✓ Wirksamkeit bei Reizdarm klinisch belegt⁷



Für Ihre Apotheke:

Kijimea Reizdarm PRO
(PZN 15999676)

www.kijimea.de

Thema: Rheumatische Schmerzen und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen

Kaum zu glauben, dass langes Sitzen so wehtun kann!

So behandeln Sie Verspannungen und Schmerzen

Ob am Schreibtisch im Homeoffice, auf der Couch oder im Auto: Wir verbringen immer mehr Zeit im Sitzen. Ergonomisch korrekte Haltung – oft



„Rubaxx Schmerzgel schafft bei mir einen starken Schmerzrückgang und die Verspannungen am Nacken sind auch weg.“
(Ingrid M.)

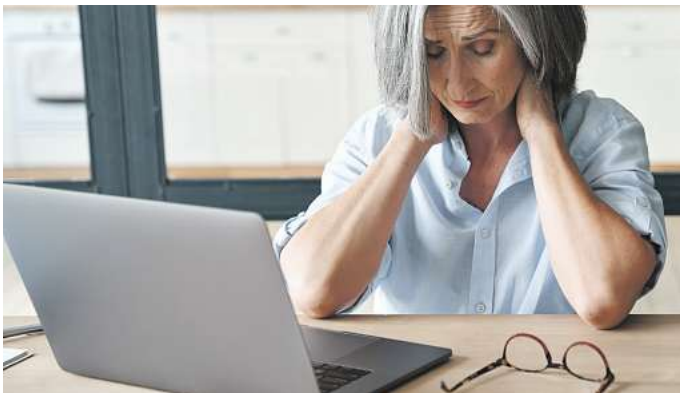
Fehlzanzeige! Die Über- und Fehlbelastung der Muskulatur führt dann schnell zu Verspannungen und Schmerzen. Die gute Nachricht: Das natürliche Rubaxx Schmerzgel (Apotheke, rezeptfrei) hilft vielen Betroffenen!

Stundenlanges Sitzen mit gebücktem Rücken und hängenden Schultern führt schnell zu Verspannungen und einhergehenden Schmerzen. Hinzu kommt meist Bewegungsmangel: Häufig fehlt die so wichtige und ausgleichende

Bewegung im Alltag. Verspannungen und Schmerzen nehmen zu! Betroffene sehnen sich nach einer einfachen Hilfe gegen ihren täglichen Schmerz.

Wirksam mit der Kraft der Natur

Um gegen die Schmerzen wirksam und schonend vorzugehen, haben Experten der Apotheken-Marke Rubaxx ein wirksames Schmerzgel entwickelt, das mit der Kraft der Natur wirkt. Rhus toxicodendron, der pflanzliche Arz-



neistoff in Rubaxx Schmerzgel, wirkt schmerzlindernd. Und das nicht nur bei rheumatischen Schmerzen in Gelenken, Muskeln,

Sehnen und Knochen, sondern auch bei Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. Dank der guten Verträglichkeit hilft das

Rubaxx Schmerzgel sanft, aber wirkungsvoll. Einfach ein- bis zweimal täglich auf den zu behandelnden schmerzhaften Stellen auftragen.

JETZT NEU 180g Vorteilspackung

Für Ihre Apotheke:

Rubaxx Schmerzgel
(PZN 18709526)

www.rubaxx.de



Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Name geändert

RUBAXX SCHMERZGEL. Wirkstoff: Rhus toxicodendron Dil. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei Besserung rheumatischer Schmerzen und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. www.rubaxx.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke

7561901_002624

Ostereier-Werkstatt

Bild bis zum 20. März direkt hochladen



„Ein Ei ausblasen, den Tuschkasten aufklappen und malen“, heißt die Devise. Foto: Privat

LANGENHAGEN/WEDE-MARK. Es ist eine schöne Tradition. Kurz vor Ostern werden in vielen Familien in der Region Hannover Eier bunt und fantasievoll bemalt. Diese kleinen Kunstwerke schmücken dann Büsche, Bäume sowie Ostergestecke – und wir wollen so viel Kreativität

belohnen. Beim Leser-Malwettbewerb „Ostereier-Werkstatt“ der Hannoverschen Allgemeinen Zeitung warten tolle Preise auf die Künstler. Etwas ganz Besonderes haben wir uns diesmal für die jüngsten Künstler ausgedacht: Unter allen Kindern bis zum vollendeten zwölften Le-

bensjahr, die ihr Osterei bei uns hochladen, gibt es für den Sieger ein personalisiertes Malbuch von SOME.LIKE.IT. So funktioniert es: Bemalen Sie ein Osterei, machen Sie ein möglichst schönes Foto davon und laden Sie das Bild bis zum 20. März direkt hier hoch.

Aus allen Ostereiern werden von unseren Lesern in einer großen Online-Abstimmung die schönsten Kunstwerke gewählt. Auf den Absender des schönsten Ostereis (in der Ü12-Kategorie) wartet ein personalisiertes One-Liner Portrait. Beide Preise werden von SOME.LIKE.IT gesponsert. Also: Schnell ein Ei ausblasen, den Tuschkasten aufklappen und malen. Wir wünschen viel Erfolg – und natürlich vor allem sehr viel Spaß bei dieser tollen Tradition!



Über diesen QR-Code kann das Bild direkt hochgeladen werden.

Für 60-jährige Mitgliedschaft geehrt



Georg Kissing überreicht Horst Keese (rechts) die Urkunde. Jürgen Scharwei (links) hält die Laudatio. Foto: Privat

BISSENDORF/SCHERENBOSTEL. Zu einer besonderen Ehrung kam es anlässlich der Hauptversammlung des Fanfarenzuges der „Freiwilligen Feuerwehr Bissendorf/Scherenbostel“. Der stellvertretende Ortsbrandmeister Georg Kissing überreichte Horst Keese die Ehrenurkunde des Musikverbandes für 60-jährige Mitgliedschaft.

In seiner Laudatio bezeichnete der stellvertretende Vorsitzende des Fanfarenzuges, Jürgen Scharwei, Horst Keese als unverzichtbaren „Motor“ des Fanfarenzuges. 1964 im Alter von 17 Jahren trat Horst Keese in den Fanfarenzug ein, der 1956 von sechs Kameraden gegründet worden war. Schon früh übernahm er Verantwortung und führte ab 1970 die Kasse. 1990 wurde er Vorsitzender des Fanfarenzuges und ist es seitdem ununterbrochen. Horst Keese, der in Kaltenweide lebt, vertritt den Fanfarenzug im Ortskommando der Feuerwehr und auf Gemein-

deveranstaltungen. Mehr als 45 Jahre lang war er Organisator des Knobel- und Skatabends des Fanfarenzuges. Viele Jahre Mitorganisator der „Weihnachtsbude“ der Feuerwehr. Alle Auftritte des Fanfarenzuges wurden von ihm stabsmäßig vorbereitet, es gab dabei sogar einen Auftritt beim Schützenausmarsch in Hannover, aber auch die Jubiläen 40, 50 und 60 Jahre Fanfarenzug. Jahrzehnte lang hat er auch das sonntäglichen „Wecken“ in Zusammenarbeit mit dem Schützenverein Bissendorf organisiert. Aber Horst Keese hat auch große Verdienste als „Reisebüro“ des Fanfarenzuges. Viele schöne so genannte „Fahrten ins Blaue“ wurden von ihm ausgearbeitet. Im Namen aller Kameraden sprach Jürgen Scharwei dem Vorsitzenden Dank und Anerkennung aus mit dem Wunsch, dass er noch viele Jahre Vorsitzender bleibt, denn 2026 steht das nächste Jubiläum an, der Fanfarenzug wird 70 Jahre alt.

200 Stimmen gesucht

HANNOVER. Seine Stimme gemeinsam mit 200 anderen Stimmen erklingen lassen: ein unvergessliches Erlebnis. Ab sofort werden aus Hannover und Umgebung Sänger jeden Alters gesucht, die Teil des Projektes werden und die Begeisterung des Singens weitergeben möchten. Von Gospel bis Soul, Pop über Rock bis Klassik; die Songs erhalten durch die Stimmgewalt eine ganz besondere Energie.

Dabei stehen Masse und Klasse im Vordergrund. Los geht es in Hannover mit einem Eingangsworkshop am 9. Juni. Danach proben die Sänger einmal monatlich und bereiten sich sechs Monate lang auf den großen Auftritt vor: den singOUT Hannover am 29. März 2025. Im Theater am Aegi Hannover präsentieren dann die 200 Stimmen eine Musikexplosion der Extraklasse. Um die Proben effektiver zu ge-



stalten, erhalten die Sänger ein Songbook sowie Übungs-Dateien. Mitmachen können alle, die Freude am Singen haben sowie die Dynamik eines Mass-Choirs erleben möchten. Sei dabei! Anmeldung unter: hannover@sing-out-projekt.de Weitere Info: singout-projekt.de

200 Stimmen präsentieren sich im Theater am Aegi. Foto: Privat

Aller-Rache

Dritter Roman der Wedemärker Schriftstellerin Bettina Reimann erscheint

WEDEMARK/LANGENHAGEN. „Aller-Rache“: So heißt der dritte Kriminalroman der Wedemärker Schriftstellerin Bettina Reimann. Erneut spielt der Fall zwischen Hannover und Walsrode. „Wenn man mit dem literarischen Morden einmal begonnen hat, kann man schwer wieder damit aufhören“, sagt die Autorin, deren erste Romane in den großen Rezensionenportalen ausschließlich positive Rezensionen erhalten haben.

Der dritte Fall stellt Reimanns „Ermittlerfamilie“ Blume-Kampfhuis vor eine schwer zu schaffende Aufgabe: Sie wollen einen Täter stoppen, der ankündigt, weitere Taten zu verüben. Einer muss sterben, damit andere leben dürfen: Jemand tötet Menschen und versieht die Leichen mit einer makaberen Botschaft. Arnold Hager, ein Richter im Ruhestand, soll Selbstmord begehen, damit die Mordserie endet. Wer will sich an Hager rächen? Das Ermittlungsteam finden sich im Kampf gegen die Zeit wieder, denn der Täter will jede Woche einen Menschen umzubringen, bis Arnold Hager sich selbst richtet. Sind die Opfer zufällig gewählt oder gibt es ein Muster, sodass die Gefährdeten geschützt werden können? Ein Täter - eine Mission - wie viele Tote?

Das verrät die Autorin noch nicht, doch sie sagt: „Zum ersten Mal wird in einem meiner Krimis von der Schusswaffe Gebrauch gemacht.“

Am 15. März ist der offizielle Erscheinungstermin des Krimis. Insgesamt ist es das vierte Buch Reimanns in nicht einmal zwei



Mordet erneut zwischen Hannover und Walsrode literarisch: Buch-Autorin Bettina Reimann. Foto: Privat

Jahren, denn zusätzlich zu den Krimis schreibt sie auch unterhaltsame Sachbücher. Im vergangenen Herbst erschien im Wartberg-Verlag „Aufgewachsen in Hannover“ über die 70er und 80er Jahre in der Landeshauptstadt. Und gerade schreibt sie mit einem engagierten Team aus der

Gemeindeverwaltung an der Chronik zu „50 Jahre Wedemark“. Dieses Buch soll im Herbst erscheinen. Doch zunächst tourt sie weiter mit ihren Krimis und stellt die Bücher auch gern bei Lesungen vor. Am 14. März liest sie zum Beispiel im Kulturrathaus Vinnhorst aus

dem „Spargel-Geheimnis im Allertal“. Plätze dafür kann man noch unter www.kultur-in-vinnhorst.de buchen. Am Vorabend des Erscheinungstermins von „Krimi drei“ endet diese Lesung mit einem kleinen Ausschnitt aus dem neuen Buch. In ihrer Heimatgemeinde Wedemark steht sie am 15. März von 16 bis 18 Uhr bei Bücher am Markt in Bissendorf zum Signieren bereit. „Gern feiere ich in dieser schönen Buchhandlung Premiere und freue mich auf viele Menschen, denen ich etwas zu diesem neuen Fall erzählen kann.“

Es folgt eine Kurzlesung aus allen drei bisher erschienenen Krimis bei Edeka Lüders in Elze am 21. März. Dort findet die Präsentation um 19 Uhr im Bistro statt und auch Andreas Henning ist als Vorleser beteiligt. Der Eintritt ist frei, um Anmeldung im Backshop wird gebeten.

Die große Premierenlesung in der Pfarrscheune Elze gibt es etwas später, denn zunächst soll es in diesem besonderen Raum warm genug sein: Am 10. Mai um 19 Uhr wird es eine außergewöhnliche Lesung mit Sound- und Lichteffekten geben. „Die Pfarrscheune als Lesungsort hat für mich schon Kultcharakter“, sagt Reimann, die dann mit Andreas Henning als Mitleser und Björn Böhnke als Effekttechniker zu Gast ist.

Und ein weiterer Wedemärker Termin ist für Bettina Reimann ein großer Spaß, den sie bei jedem bisherigen Krimi genossen hat: die Lesung am Bücherschrank in Bissendorf! Dort tritt sie am 7. Juni um 16 Uhr auf.

Ein Regionskonzert namens Seasons

LANGENHAGEN. Seasons ist der aktuelle Titel des Regionskonzerts des Niedersächsischen Chorverbands, das am Sonntag, 14. April, um 17 Uhr in der Emmauskirche am Sonnenweg 17 in Langenhagen stattfindet. Dazu wurden verschiedene Chöre der ChorRegion Nord des Niedersächsischen Chorverbands eingeladen, ein facettenreiches Programm aus ihrem Repertoire zu präsentieren, so bunt wie es nur Seasons sein können.

Einer dieser Chöre beispielsweise ist Eternal Flames mit ihrem erfahrenen Chorleiter, dem ehemaligen Opersänger Ted Adkins. Das leidenschaftliche Vokalensemble präsentiert eine gelungene Mischung verschiedener Crossover-Songs quer durch Zei-

ten und Genres. Besonders gespannt sind alle auf die Magical Kids – ein neuartiges Kinderchor und Danceprojekt aus Walsrode, die mit viel Enthusiasmus in ihre Live-Auftritte gehen.

Außerdem freuen sich die aus Bemerode stammenden KroSeccos auf einen Auftritt in der Emmauskirche. KroSecco ist der Erwachsenenchor der Kronsberg-Chöre, die in diesem Jahr ihr 25-jähriges Jubiläum feiern. Dieser vielstimmige Chor bringt moderne englischsprachige Popsongs mit, die ihr Chorleiter Frieder Schmidt arrangiert hat, zum Beispiel aus dem Musical „Rent“, „Shut up and dance“ und „You’re still the one“ – der bekannte Hit von Shania Twain. Einlass ist am Sonntag, 14. April, ab 16.30 Uhr.



Die KroSeccos sind bei dem Chorkonzert auch mit von der Partie. Foto: Franziska Gilli

Schnell und einfach inserieren

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Tel. (05 11) 518-2111 oder (05 11) 72 80 80

E-Mail: service@langenhagener-echo.de

service@wedemark-echo.de

Zum Schluss ein „Tränchen“: Büchereichefin Popan ist Ruheständlerin

Wedemärker Profile: 38 Jahre hat die Mellendorferin die Gemeindebibliothek geleitet und viele Veränderungen erlebt

WEDEMARK (awi). Aus Hörkassetten sind Tonies geworden und aus abgestempelten Karten eine Onlineausleihe: Martina Popan hat in 38 Jahren als Leiterin der Wedemärker Gemeindebibliothek viele Veränderungen erlebt. Jetzt freut sie sich auf ihren Ruhestand.

„Dort ist meine Heimat, wo ich meine Bibliothek habe“: Mit diesem Zitat des niederländischen Universalgelehrten Erasmus von Rotterdam hat sich Wedemarks Bibliotheksleiterin Martina Popan von ihren Kollegen, Vorgesetzten, Leserinnen und Lesern in den Ruhestand verabschiedet – oder genauer gesagt, in den passiven Teil der Altersteilzeit. Daran, dass sie mit „ihrer“ Bibliothek die Bissendorfer Bücherei meint, besteht kein Zweifel. Obwohl zur Wedemärker Gemeindebibliothek, die sie 38 Jahre lang geleitet hat, auch die Bücherei auf dem Campus in Mellendorf gehört sowie viele Jahre auch die Bücherei im ersten und zweiten Obergeschoss des alten Schulzentrums gezählt hatte.

Neben ihrer Wohnung in Mellendorf ist die Bücherei in Bissendorf der Ort, wo Martina Popan, die vor wenigen Tagen ihren 64. Geburtstag feierte, in den vergangenen fast vier Jahrzehnten die meiste Zeit verbracht hat. Der Ort, „dem ich mich am meisten verbunden und irgendwie auch

zugehörig und zuständig fühle“, sinnierte Popan bei ihrer Verabschiedung und vermutete sicherlich zurecht, „dass das nicht alle Menschen von ihrem Arbeitsplatz sagen würden“. Das Loslassen falle ihr schwer, das räumte sie unumwunden ein. Ob schon „richtige Rentnerin“ oder in der passiven Phase der Altersteilzeit, das sei nach außen hin eigentlich unerheblich. „Für Sie und euch alle bin ich einfach nicht mehr hier vor Ort, jedenfalls nicht mehr hier zuständig.“

Vor ihrer Bewerbung im alten Rathaus an der Berliner Straße Anfang 1985 beim damaligen Gemeindedirektor Wolfgang Schrödter, der auch zu ihrer Abschiedsparty eingeladen war, habe sie noch nicht einmal gewusst, wo die Wedemark überhaupt liege, gestand Popan. Von 1979 bis 1982 hatte sie Bibliothekswesen in Hamburg studiert und mit einem Diplom abgeschlossen. Dann hängte sie noch zwei Semester Soziologie an, um bei der Hamburger Ärztekammer als studentische Hilfskraft in deren Bibliothek arbeiten zu können. „Aber mein Traum war immer ein Job in einer öffentlichen Bücherei“, sagte Popan im Rückblick. Daher sei sie erst an die Kreisbücherei in Hohenhameln gewechselt und habe sich dann 1985 bei der Gemeinde Wedemark beworben. 38 Jahre habe es „ge-



Die alte und neue Leiterin der Gemeindebibliothek: Martina Popan (rechts) und Ursula Thammenhein stoßen miteinander an.

Foto: Anke Wiese

halten“. Da sei es doch gerechtfertigt, „zum Schluss ein kleines Tränchen zu verdrücken“, meinte sie. Viele Leserinnen und Leser hätten sie über die Jahre begleitet und stets angenommen, was die Bücherei ihnen an Beständigkeit geboten habe – aber auch das, was sich im Laufe der Jahre mehr oder weniger zwangsläufig doch mal ein bisschen was verändert habe. Popans designierte Nachfolgerin als Büchereileiterin, ihre bisherige Stellvertreterin Ursula Thammenhein, stellte unterdessen klar, dass das wohl nicht nur „ein bisschen“ war. Popan habe mehr als eine Generation durch deren Büchereileben begleitet. Am Anfang ihrer Tätig-

keit habe sie Kassetten verliehen, dann CDs und mittlerweile Tonies – kleine Figuren, die auf eine Box gesetzt werden –, führte Thammenhein aus. Aus Stempelkarten seien digitale Bibliotheksprogramme geworden.

Popan sei stets darauf bedacht gewesen, das Bibliotheksangebot am Puls der Zeit zu halten, sagte ihre Nachfolgerin. Dass sich ihre Chefin dabei mit Veränderungen schwertat, habe sie aber immer dann gemerkt, wenn sie beim regelmäßigen Aussortieren der Altbestände aus den Büchereiregalen mal wieder einen verglichen Versuch gestartet habe, Popans Lieblingsbuch – „Das goldene Notizbuch“ von Doris

Lessing – herauszunehmen. „Wahrscheinlich bin ich insgesamt eher für die Dinge zuständig, die sich nicht so sehr verändert haben. Denn wenn es nach mir geht, ist einer meiner Wahlsprüche definitiv ‚Never change a running system‘“, sagte Popan. Verändere nie ein funktionierendes System.

Dass sich aber über die Jahre, und ganz besonders in den vergangenen Jahren, in der Gemeindebibliothek doch so manches – sowohl bei Mobiliar und Dekoration als auch beim Medienangebot – durchaus zum Vorteil verändert habe, dafür sei eher Ursula Thammenhein und bei der Deko Anna Ehrhardt verantwortlich gewesen, räumte Popan bei ihrem Abschied ein. Thammenhein habe mit dem unverstellten Blick einer neuen, jungen Kollegin manches, was sie selbst inzwischen etwas verklärt als „charmant ergraut“ empfunden habe, ganz klar als hoffnungslos altmodisch, rückständig und nicht mehr auf der Höhe der Zeit enttarnt. Und da Bibliotheken ohnehin immer mit dem Image zu kämpfen hätten, alt und verstaubt zu sein, habe sie sich bemüht, sich notwendigen Veränderungen „wenigstens nicht allzu sehr in den Weg zu stellen“, formulierte es Popan vorsichtig. Ein gutes Beispiel dafür ist das neue Bibliotheksverwaltungs-

programm. „Also echt: Das hätte ich doch auf meine alten Tage nun wirklich nicht mehr haben müssen. Das vorherige Programm hat doch noch prima funktioniert. Zugegeben, es hatte ein paar ganz gravierende Nachteile, aber das störte doch keinen großen Geist. Und kleine Geister konnte ich meistens besänftigen“, sagte Popan. Aber inzwischen freue sie sich doch, dass sie damit in ihren letzten Berufsmonaten noch arbeiten konnte. Thammenhein als ihre Nachfolgerin sei die richtige Wahl: „Sie ist wesentlich innovativer als ich es je war.“

Bürgermeister Helge Zychlinski (SPD) erinnerte in der Feierstunde daran, dass er von allen wohl am längsten mit Popan zu tun gehabt habe: Schließlich habe er als Schüler die Bücherei im alten Schulzentrum genutzt, dort „Asterix und Obelix“ auf Latein gelesen und in alten „Spiegel“-Heften geblättert. Popans Verdienst sei es, dass die Schüler sich in der Bücherei sehr wohlfühlt hätten. Und auch dass sie die Studienreise nach Moskau begleitet habe, hätten die Schüler ihr hoch angerechnet. Heute, als ihr Chef, bedanke er sich bei Popan. Sie habe sich um die Gemeinde Wedemark „unglaublich verdient gemacht. Und eine Zeit nach Popan ist nur vorstellbar, weil sie so eine tolle Nachfolgerin hat“.

ANZEIGE

Wenn die Blase schwächelt

Ob leichte Inkontinenz oder häufiger Harndrang – es gibt Unterstützung für die sensible Blase!

Eine sensible Blase kann jeden treffen. Besonders oft tritt sie jedoch bei Frauen ab dem 40. Lebensjahr auf. Häufig kommt es dann zu sogenannten „Inkontinenz-Episoden“. Das bedeutet, dass es schon bei kleinen körperlichen Anstrengungen schwerfällt, den Harn zu halten. Die Folge: Man fühlt sich in der Öffentlichkeit unwohl oder hat Hemmungen, sich dem eigenen Partner zu nähern.

Warum schwächelt die Blase?

Die Ursache für das Problem findet sich meist im Bereich der Blasen- und Beckenbodenmuskulatur. Diese kann durch Schwangerschaften bzw. Geburten elastischer und weicher werden. Dadurch erfüllt sie ihre Stützfunktion nicht mehr so gut und bereits kleine Beanspruchungen (z. B. Lachen, Niesen, Heben schwerer Gegenstände) können zu einem Malheur führen.

Nächtlicher Harndrang

Neben leichter Inkontinenz gibt es noch eine weitere Ausprägungsform der sensiblen Blase – nämlich häufigen Harndrang, der vor allem nachts besonders mühsam sein kann. Hier ist meist eine Reizung der Blasenwand im Spiel. Dadurch wird den Nerven ein falscher Füllstand übermittelt, wodurch man plötzlich dringend auf die Toilette muss – auch wenn die Blase noch gar nicht voll ist. Zumeist treten beide Formen



in Kombination auf. Eine Frage bleibt jedoch: Was kann man dagegen tun?

Was Experten empfehlen

Um die Blase zu unterstützen, ist ein kräftiger Beckenboden das A und O. Es macht also Sinn, Beckenbodentraining in den Alltag zu integrieren – siehe Infobox. Neben solchen Übungen empfehlen Experten außerdem die Einnahme eines speziellen Kürbiskern-Extraktes. Der Kürbis wird bereits seit jeher in der Pflanzenheilkunde verwendet – heute gibt es zu seiner Wirkung auch wissenschaftliche Belege. So untermauern Studien, dass sich

schon nach wenigen Wochen der Einnahme eines hochkonzentrierten Kürbiskern-Extraktes ein positiver Effekt zeigt: Die Zahl der ungewollten Harnabgänge verringerte sich von 7,3 auf 1,5 pro Tag.¹ Auch der nächtliche Harndrang konnte damit um fast die Hälfte gesenkt werden.²

Geheimtipp aus Österreich

Ein Produkt, das österreichische Apotheker in diesem Zusammenhang bereits seit Jahren empfehlen, ist Dr. Böhm® Kürbis für die Frau. Die Tabletten enthalten einen hochkonzentrierten Extrakt

aus steirischen Kürbiskernen und konnten bereits hunderttausende Frauen überzeugen. Aufgrund der verstärkten Nachfrage ist das natürliche Präparat seit Kurzem auch in Deutschland erhältlich und begeistert nun auch hierzulande Anwenderinnen jeden Alters mit spürbaren Ergebnissen.

Wichtig: Idealerweise werden die Kürbis-Tabletten über einen längeren Zeitraum (mindestens 3 Monate) eingenommen und mit Beckenbodentraining kombiniert.

¹Sogabe H. et al., Jpn J Med Pharm Sci 2001; 46: 727-737
²Terado T. et al. Jpn J Med Pharm Sci 2004; 52(4): 551-61

Beckenbodentraining für Zuhause

Für einen starken Beckenboden brauchen Sie weder ein Fitness-Studio noch eine Ausrüstung.

Unter dem folgenden Link finden Sie ein umfassendes Beckenbodentraining, das Sie ohne viel Aufwand zuhause durchführen können: www.drboehm-info.de/uebungen





Empfehlung der Woche



Dr. Böhm® Kürbis für die Frau

Hochwertiger Kürbiskern-Extrakt
20-fach konzentriert
Nahrungsergänzungsmittel
60 Tabletten

Nahrungsergänzungsmittel

- Stärkt die Blasenmuskulatur
- Rein pflanzlich
- Kurmäßige Einnahme empfohlen

Bestehen Sie auf das Original! Sollte Dr. Böhm® Kürbis für die Frau in Ihrer Apotheke noch nicht vorrätig sein, bestellen Sie Ihre Apotheke gerne für Sie: **PZN 15390969**

So will Enercity das Grundwasser im Fuhrberger Feld dauerhaft sichern

Mit Waldumbau und Wasser aus der Wulbeck tritt das Unternehmen sinkenden Pegelständen entgegen

WEDEMARK (kra). Aufscheuchen müsse man Enercity in Sachen Wassermanagement gewiss nicht, betont der Kommunikationschef des Energieversorgers, Markus Hauke. Vom Aufscheuchen hatte ein Waldeigentümer anlässlich einer Fotoschau zum Baumsterben im Mooriz in Resse Anfang Februar gesprochen. Für Hauke ist das Gegenteil der Fall: Enercity sei schon seit Jahren dabei, Methoden zur Grundwasseranreicherung und Wasserrückhaltung im Trinkwasserreservoir Fuhrberger Feld zu erproben und umzusetzen – auch gemeinsam mit Land- und Forstwirtschaft.

Schon seit beinahe 30 Jahren an vorderster Front dabei ist Enercity-Förster Olaf Zander. Er erinnert sich auch noch an das sogenannte Örtze-Projekt. In den Achtzigerjahren wollten die damaligen Stadtwerke Hannover der Örtze jährlich bis zu 40 Millionen Kubikmeter entnehmen, um damit das Grundwasser im Fördergebiet Wietzenbruch anzureichern. Das sei damals auf Wunsch der Landbesitzer eingestellt worden, sagt Zander: „Sie wollten keine Vernässung der

Landwirtschaftsflächen, sodass zum damaligen Zeitpunkt die Planung eingestellt wurde.“

Das könnte heute anders sein. Kritiker des Enercity-Vorhabens, für weitere 30 Jahre die Entnahme von jährlich 41 Millionen Kubikmetern genehmigt zu bekommen, wie etwa die Bürger für eine Lebenswerte Wedemark (BLW), fordern die Wiederaufnahme dieses Örtze-Projekts und auch ähnliche Vorhaben der Wasserrückführung. Ihrer Ansicht nach ist die Trinkwasserversorgung gefährdet, wenn angesichts sinkender Grundwasserspiegel weiter in dieser Größenordnung gefördert würde.

Dass der Grundwasserspiegel in den vergangenen Sommern beeinflusst war, ist Enercity bewusst, auch wenn das nach Ansicht des Unternehmens nicht auf die Entnahmen zurückzuführen ist. „Wir hatten 50 Jahre lang stabile Verhältnisse, an die der Wald angepasst war“, betont Förster Zander. „Die Pegel hatten aber landesweit aufgrund der klimatischen Verhältnisse einen sinkenden Trend.“ Man müsse das über lange Zeiträume betrachten. „Und wir ha-

ben neben dem 1993 gestarteten systematischen Waldumbau schon 2009 damit angefangen, Wasser aus der Wulbeck bei Hochwasser zurückzuführen.“

Die Wulbeck ist ein Bach, der im Oldhorster Moor entspringt und nach etwa 20 Kilometern bei Wietze in den gleichnamigen Fluss mündet – und in seinem Verlauf auf einem kleinen Stück bei Elze auch an die Wedemark grenzt. Im Bereich des Fuhrberger Feldes hatte Enercity einen 800 Meter langen Verbindungsgraben zu einem alten Entwässerungssystem gebaut.

In einem leichten Winkel entgegen der Fließrichtung sticht dieser Graben in die Wulbeck, die dort von einem schmalen, brüchig wirkenden Holzsteg überbrückt wird. Und die aktuell wegen des Hochwassers schon die Ausmaße eines kleinen Flüsschens angenommen hat.

Der Graben entzieht der Wulbeck Wasser, das anschließend in einem Absenkungstrichter versickert und so das Grundwasser anreichern kann. „In diesem Winter seit Dezember 2,3 Millionen Kubikmeter“, berichtet Zander. Was an den heftigen Re-



Wasserentnahme: Enercity-Förster Olaf Zander steht auf einer kleinen Brücke über die Wulbeck, aus der durch einen Graben Oberflächenwasser zum Versickern ins Fuhrberger Feld geleitet wird.

Foto: Andreas Krasselt

Grüne halten Enercity-Antrag für unzureichend begründet

Wedemark (kra). Der Antrag von Enercity, im Fuhrberger Feld für weitere 30 Jahre Trinkwasser im Umfang von 41 Millionen Kubikmeter pro Jahr zu fördern, ist offenbar unzureichend begründet. Das geht aus der Antwort der Verwaltung auf eine Bürgeranfrage im Klima- und Umweltausschuss vom 26. Februar hervor, teilten die Grünen aus der Wedemark mit. Demnach habe sich die Gemeinde außerstande gesehen, eine Stellungnahme abzugeben, da der Antrag unter anderem mit veralteten Zahlen begründet sei. Die Region habe deshalb die Frist für Stellungnahmen der Kommunen bis zum 2. Mai 2024 verlängert, so René Rakebrandt, Umweltschutzbeauftragter der Gemeinde Wedemark im Ausschuss.

„Wir begrüßen, dass die Gemeinde Wedemark diesen geplanten Durchmarsch von Enercity gestoppt hat. Es kann nicht sein, dass Enercity alle Bedenken ignoriert, dass diese Wasserentnahme nicht nachhaltig und zukunftsgerichtet ist“, so Norbert Bakenhus, Fraktionsvorsitzender der Grünen im Gemeinderat. „Vor allem der Zeitraum von weiteren 30 Jahren ist aus unserer Sicht nicht zu verantworten.“

Enercity betont, dass die genannten 41 Millionen Kubikmeter eine Obergrenze darstellen, nicht jedoch die durchschnittliche Jahresförderung. „In der Praxis liegt diese meist niedriger“, so Sprecher Carlo Kalten. „Wir stellen klar, dass Enercity verantwortungsbewusst mit dieser Ressource umgeht und sich seit Jahrzehnten für Maßnahmen zur Erhöhung der Grundwasserneubildung engagiert.“ Die im Antrag enthaltenen Begründungen und Gutachten würden den etablierten fachlichen Praktiken und Standards folgen.

Der Antrag von Enercity, im Fuhrberger Feld für weitere 30 Jahre Trinkwasser im Umfang von 41 Millionen Kubikmeter pro Jahr zu fördern, ist offenbar unzureichend begründet. Das geht aus der Antwort der Verwaltung auf eine Bürgeranfrage im Klima- und Umweltausschuss vom 26. Februar hervor, teilten die Grünen aus der Wedemark mit.

Demnach habe sich die Gemeinde außerstande gesehen, eine Stellungnahme abzugeben, da der Antrag unter anderem mit veralteten Zahlen begründet sei. Die Region habe deshalb die Frist für Stellung-

nahmen der Kommunen bis zum 2. Mai 2024 verlängert, so René Rakebrandt, Umweltschutzbeauftragter der Gemeinde Wedemark im Ausschuss.

„Wir begrüßen, dass die Gemeinde Wedemark diesen geplanten Durchmarsch von Enercity gestoppt hat. Es kann nicht sein, dass Enercity alle Bedenken ignoriert, dass diese Wasserentnahme nicht nachhaltig und zukunftsgerichtet ist“, so Norbert Bakenhus, Fraktionsvorsitzender der Grünen im Gemeinderat. „Vor allem der Zeitraum von weiteren 30 Jahren ist aus unserer Sicht nicht zu verantworten.“

Enercity betont, dass die genannten 41 Millionen Kubikmeter eine Obergrenze darstellen, nicht jedoch die durchschnittliche Jahresförderung. „In der Praxis liegt diese meist niedriger“, so Sprecher Carlo Kalten. „Wir stellen klar, dass Enercity verantwortungsbewusst mit dieser Ressource umgeht und sich seit Jahrzehnten für Maßnahmen zur Erhöhung der Grundwasserneubildung engagiert.“ Die im Antrag enthaltenen Begründungen und Gutachten würden den etablierten fachlichen Praktiken und Standards folgen.

genfällen lag. „Im Durchschnitt könnten wir wohl auf zwei Millionen Kubikmeter kommen. Durch die vier Trockenjahre und die geringer dimensionierten ersten Versuchsjahre sind bis jetzt im Durchschnitt bisher 1,2 Millionen erreicht worden.“ Allerdings gibt es eine Obergrenze: Mehr als 2,86 Millionen Kubikmeter darf Enercity nicht ableiten.

Es gibt aber auch noch eine andere Möglichkeit, das Grundwasser anzureichern: den Waldumbau. Auch dabei ist Enercity schon lange aktiv und hat mittlerweile rund 18 Millionen Bäume gepflanzt, vorwiegend Laubbäume, um aus den reinen Nadelbaumgehölzen gesunde Mischwälder zu gestalten. Laubbäume lassen im Winter bei Regen mehr Wasser durch als Nadelbäume.

Wie viel davon im Grundwasser landet, lässt sich nachweisen. Die Landwirtschaftskammer hat dafür auf mehreren Versuchsflächen Messstationen aufgebaut. Auf einer kleinen Waldfläche mit lichte Kiefernbestand sind gut sichtbar Solarmodule auf Ständern montiert. Sie stehen paarweise, Kabel verlaufen in die Erde. Sie versorgen die in etwa zwei Metern Tiefe installierten Sonden mit Strom. „Wenn das Wasser dort ankommt, weiß man, dass es in das Grundwasser

geht“, erklärt Förster Zander.

Gleich daneben steht eine Konstruktion mit mehreren nach oben offenen Rohren. Sie fangen Regenwasser auf, das dann in einen Sammelbehälter fließt. Ist der voll, kippt er um, entleert sich und kippt dann zurück in seine Ausgangsposition. Die Anzahl der Kippbewegungen wird registriert, und so lässt sich genau bestimmen, wie viel Regenwasser niedergegangen ist. Mit diesen beiden Daten lässt sich ermitteln, wie viel Prozent des Regenwassers auf der jeweiligen Fläche ins Grundwasser gelangen. Und da sich diese Versuchsflächen auf Waldflächen mit unterschiedlichem Bewuchs und unterschiedlichem Alter verteilen, können die Forscher die Effekte unterschiedlicher Waldarten recht genau beschreiben. „Im Laubwald hat die Landwirtschaftskammer rund 1000 Kubikmetern pro Hektar mehr Wasserneubildung als im Kiefernwald ermittelt – der Effekt ist um 50 Prozent höher“, sagt Zander.

Um diese Effekte weiter auszubauen, hat Enercity zusammen mit Langenhagen und der Wedemark eine Stiftung gegründet, in die jährlich 8 Millionen Euro für den Schutz des Grundwassers im Fuhrberger Feld eingebracht werden sollen. Angelegt auf 30 Jahre könnten

so 250 Millionen Euro zusammenkommen – Geld, das in Waldumbau und Versickerung investiert werden soll. Womit eine Grundwasserneubildung von jährlich 19 Millionen Kubikmetern angestrebt wird, also fast der Hälfte der Menge, die Enercity entnehmen will.

Die Kritiker hat das bislang nicht ganz überzeugen können. Waldeigentümer Heinz-Werner Reichenbach etwa sieht darin nur einen PR-Trick: „Andere Unternehmen machen das seit 40 Jahren“, sagt er. Und auch die BLW bleibt bei ihrer Forderung, die Wasserrechte nicht in dem beantragten Volumen für die beantragte Zeit zu verlängern. Die Wasserentnahme sollte der Grundwasserneubildung entsprechen, und ein unabhängiges Monitoring sollte die Grundwasserstände dokumentieren. Außerdem sollte die Nutzung von Oberflächenwasser etwa aus Flüssen ausgeweitet werden. Und auch die Abwässer der Klärwerke sollten nicht länger Richtung Nordsee fließen, sondern dem Grundwasser zugeführt werden – wozu es allerdings der vierten Reinigungsstufe in den Klärwerken bedürfe.

Mithin Vorschläge, die bei Enercity nicht generell auf taube Ohren stoßen. Und teilweise von der Stiftung umgesetzt werden sollen.

Mein Personal Trainer ist hier.
**Mein Job
gleich nebenan.**

Jobs für
NIEDERSACHSEN.de

Jetzt Job finden unter:
www.jobsfuerniedersachsen.de

► Stellenmarkt

Wir freuen uns auf einen Teamplayer in unserer Mitte!



Ob **Steuerfachangestellte** oder **Finanz- oder Lohnbuchhalter** oder **Wiedereinsteiger**

dafür geben wir (fast) alles!

Bewirb Dich bei uns online unter info@mehr-wert-steuer.de

Rinne Steuerberatungsgesellschaft mbH
Im Wöhren 4, 30900 Wedemark

Schülerjob gesucht?

Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Mail: bewerbungen@zustell-logistik.de
Hotline: 0800 1234 399 (kostenfrei)

Auf Wunsch, schneller Kontakt über WhatsApp 

Freie Gebiete:

- Resse
- Langenhagen-Robert-Koch-Str.
- Godshorn
- Bissendorf



Die **Stadt Bad Fallingbostal** sucht Verstärkung!



Leitung (m/w/d) für den **Fachbereich Bauen und Umwelt**
bis Entgeltgruppe 13/14 TVöD (VKA)

Projektkoordinator*in (m/w/d) für die **städtebauliche Entwicklung**
Entgeltgruppe 11 TVöD (VKA)

Stadtplaner*in (m/w/d)
Entgeltgruppe 11 TVöD (VKA)

Bauhofleitung (m/w/d)
Entgeltgruppe 9b TVöD (VKA)

Jeweils unbefristet in Vollzeit. Erfahren Sie mehr unter www.badfallingbostal.de/stellenausschreibungen.



CASPAR & DASE
TAGESPFLEGE PIEPERS GARTEN

„Wer hat Zeit, uns zu tollen Tagen in den Piepers Garten zu fahren?“

Wir, die Gäste und das Team von der **Tagespflege Piepers Garten**, freuen uns auf Dich!

Weitere Infos: <https://karriere.caspar-dase.de/> oder rufen Sie gerne an!

 **Ab dem 01.04.2024**

Caspar & Dase GmbH Wedemarkstraße 57 Tel. (051 30) 975 80 50
Tagespflege Piepers Garten 30900 Wedemark Fax (051 30) 975 80 59

bewerbungen@caspar-dase.de www.caspar-dase.de

MFA zur Verstärkung mögl. in VZ unbefristet gesucht. HNO-Praxis CCL, Cornelius Naucke, Marktplatz 5 (1. OG), 30853 Langenhagen, hno-langenhagen@t-online.de

Su. zusätzlich stundenweise Demenzbetreuung, 85 J., mit viel Geduld, f. das Wochenende, Urlaubsvertretung, Voraussetzung: Führerschein u. gute Deutschkenntnisse ☎ (01 62) 4 95 41 77

Dein Job in Hannover und Region

lokalboten.de
#1 für Zustelljobs

Freie Stellen in

- Langenhagen
- Wedemark

Heute eingestellt, morgen zugestellt

Egal ob Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob. Wähle aus den besten Stellungsgeboten deiner Region den aus, der zu dir passt!

jetzt.bewerben@lokalboten.de
Hotline: 0800 1234 399 (kostenfrei)



Hilfe im Garten
Baum- und Heckenschneid, ☎ (01 52) 09 18 66 12 oder 05130/582239

Mitarbeiter für Treppenhausreinigung
auf Std.-Basis bis 538 € ab sofort ges. **A & F Kügler GbR ☎ (01 77) 7 24 06 16**

Reinigungskraft ges., 5 Std./wöchentl.
Langenhagen, Anmeldung zum Minijob für Privat ab sofort ☎ (05 11) 7 24 14 76

Haushaltshilfe gesucht
für 3 Std wöchentlich im Privathaushalt, vormittags, nur mit Anmeldung - in 30853 Lgh ☎ (01 77) 4 44 80 06

Jobs für NIEDERSACHSEN

Noch mehr Jobs in und um Hannover finden Sie hier:

www.jobsfuerniedersachsen.de

Gieseke
COSMETIC INTERNATIONAL

Als führendes **Handelsunternehmen für Friseur- und Kosmetikbedarf** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit eine/n:

Energieanlagenelektroniker/in (m/w/d) gesucht

Ihre Aufgaben:

- Instandhaltung und Wartung unserer förder- und haustechnischen Anlagen
- Verwaltung des Gebäudes sowie den technischen Anlagen
- Reparaturen an Firmeninventar und Büro einrichtungen und Pflege der technischen Geräte
- Prüfung des Zustandes der Brandschutzeinrichtungen, der Notbeleuchtungsanlagen, der Flucht- und Rettungswege, der Brandschutztüre und Türen, des Zustandes der Feuerlöscheinrichtung usw.
- Technische Verfügbarkeit der Anlagen sichern
- Fremdfirmen Unterweisung, Kontrolle und Begleitung im Betrieb
- Wartung, Reparatur und Instandsetzungsarbeiten a.d. und elektrischen Betriebseinrichtung
- Überwachung der Wartungsarbeiten, z.B. a.d. Heizungsanlage, Kältemaschinen, Rauchmeldeanlage, Aufzugsanlagen

Was bringen Sie mit?

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Elektriker/Mechatroniker für Betriebstechnik oder Automatisierungstechnik, Elektroinstallateur, Elektriker in Energie- und Gebäudetechnik oder eine vergleichbare Qualifikation
- Erfahrungen in der Instandhaltung von Förderanlagen von Vorteil
- Idealerweise Kenntnisse oder Erfahrungen in der Logistikbranche
- Selbstständige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit
- Instandsetzen, Prüfen und Entstören von elektrotechnischen Anlagen und Geräten

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen inkl. Ihrer Gehaltsvorstellung senden Sie bitte per Post oder E-Mail an:

Gieseke cosmetic GmbH
z.Hd. Herrn Politz/Herrn Kraus
Auf dem Kesselende 1
30900 Wedemark
Tel.: 05130 / 58 60 0
bewerbung@gieseke.com

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams ein(e) **Springer/-in (w/m/d)** auf 538,-Euro-Basis. AZ: Mo.-Fr., Führerschein Klasse B ist erforderlich. Ab Montag von 08.30 - 13.30 Uhr ☎ (05 11) 72 20 64

Fahrer/in/d Kl. C1/CE
für Umzüge und Güterverkehre im Nah- u. Fernverkehr gesucht. Auch Aushilfe möglich. ☎ info@walterstein.de
Walterstein GmbH ☎ (05 11) 63 09 71

► **Stellengesuche**

Suche Putzstelle ☎ (0511)94085078

Suche Stelle als Putzkraft/Haushaltshilfe in Hannover/Langenhagen und Umgebung ☎ (01 73) 4 69 20 73

Biete qualifizierten Deutschunterricht, große Erfahrung bei Integrationskursen Niveau A1-B2 ☎ (01 73) 4 69 20 73

► Immobilien

AUCH IN DER REGION!

Sie wohnen außerhalb Hannovers und möchten Ihre Immobilie verkaufen? Sie überlegen, was diese wohl wert sei und / oder haben weitere Fragen?

Ob Wohnung, Ein- oder Mehrfamilienhaus, Bauernhof, Villa, Grundstück, Gewerbeinheit. Von „einfach“ bis Luxus, von klein bis groß, vermietet, selbst bewohnt oder leerstehend.

Wir bieten Ihnen unseren erfolgreichen und fachkundigen Rund-um-Service.



Maike Grebenstein
Immobilienmaklerin

Jetzt informieren:
0511 - 300 30 700

Theaterstraße 2
30159 Hannover

makler@hug.immo
www.hug.immo



HAUS & GRUNDEIGENTUM
Service

NURDA
Ihr Haus. Einzigartig wie Sie

Ihr Bungalow

Barrierefrei wohnen.

NURDA-Beratungszentrum
Berkhopstraße 8 · 30938 Großburgwedel
☎ 05139 996624 · nurdahaus.de

Garbsen...
Schloß Ricklingen: renoviertes Einfamilienhaus, 4 Zimmer, 116m² Wfl., EBK, Gäste-WC, Vollkeller, Garage, 3.053m² Grdst., Bj. 1968, B: 227,2 kWh/(m²a), Öl-ZH, Kl: G, KP: 569.000,- www.von-wuelfing-immobilien.de 0511-1260770

Langenhagen...
Modernisiertes RH, 5 Zi., 130m², ausgebauter Spitzboden, Kaminofen, Grg., 216m² Grdst., 2002 modernisiert, Bj. 1971, B: 111 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: D, KP: 365.000,- www.von-wuelfing-immobilien.de Tel. 0511-1260770

Schwarmstedt...
Charmanter Winkelbungalow direkt an der Leine, 5 Zi., 175m², Gäste-WC, Kachelofen, überdachte Terrasse, Markise, Grg., Carport, 759m² Grdst., Bj. 1982, V: 53,8 kWh/(m²a), Strom-WP, Kl: B, KP: 480.000,- www.von-wuelfing-immobilien.de Tel. 0511-1260770

Wedemark-Elze...
Gepflegtes Einfamilienhaus in ruhiger Lage, 5-6 Zi., 220m² Wfl., EBK, Kamin, 2 Bäder, HWR, Carport, 2.000m² Grdst., Bj. 1996, B: 108,9 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: D, KP: 560.000,- www.von-wuelfing-immobilien.de Tel. 0511-1260770

Bissendorf-Wietze...
Freistehendes EFH, 5 Zimmer, 120m² Wfl, EBK, Gäste-WC, Jalousien, Carport, langfristig vermietet, 1.000m² Grdst., Bj. 1993, B: 157 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: E, KP: 295.000,- www.von-wuelfing-immobilien.de Tel. 0511-1260770

Wedemark-Berkhof...
Traumhaftes Fachwerkhhaus, 8 Zi., davon 5 Schlafz., 250m², gehobene Ausstattung, Gä.-WC, 2 Bäder, FBH, Stellplätze, 932m² Grdst., Bj. 1800, Wiederaufbau 2007, B: 39,7 kWh/(m²a), Strom-WP, Kl: A, KP: 780.000,- www.von-wuelfing-immobilien.de 0511-1260770

Lgh.-Godshorn...
Ein- bis Zweifamilienhaus in Top Lage, 5 Zi., 136m², EBK, Keller, 339m² Grdst., Bj. 1961, B: 283,1 kWh/(m²a), Öl-ZH, Kl: H, KP: 295.000,- www.von-wuelfing-immobilien.de Tel. 0511-1260770

Kleinanzeigenannahme
☎ (0511) 518-2111 oder 72 80 80
E-Mail: service@wedemark-echo.de
service@langenhagener-echo.de

Langenhagen...
Helle ETW, 2 Zi., 50m², EBK, Wi.-Gart., Stellplatz, Bj. 1974, B: 164 kWh/(m²a), Gas-EH, Kl: F, KP: 150.000,- www.von-wuelfing-immobilien.de 0511-1260770

Lgh.-Kaltenweide...
Exklusives EFH, 6 Zi., 184m² plus ca. 50m² Grundfläche im DG, EBK, FBH, 3 Bäder, Gä.-WC, sep. Gästeapartment mit Sauna, Garage, 1.195m² Grdst., Bj. 2017, V: 51,63 kWh/(m²a), Strom-WP, Kl: B, KP: 690.000,- www.von-wuelfing-immobilien.de Tel. 0511-1260770

Schloß Ricklingen...
Besonderes Wohnensemble (EFH & Bauernhaus) mit parkähnlichem Grdst. (3.779m²) in ruhiger Lage! Insg.10 Zi., 242m² Wfl., 2 EBK, VK, TK, teilw. san., Garage, weitere Details auf Anfrage, EFH: Bj. 1968, B: 227,2 kWh/(m²a), Öl-ZH, Kl: G, Bauernhaus: Bj. 1968, B: 275,4 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: H, KP: 954.000,- www.von-wuelfing-immobilien.de Tel. 0511-1260770

Buchholz (Aller)...
Schönes EFH, 4 Zi. (teilbar), 166m² Wfl., EBK, 2 Bäder, Gä.-WC, Kaminofen, HWR, KR, elektr. Jalousien, Terr., Garten mit Whirlpool, Carport, u.v.m., 1.098m² Grdst., Bj. 1975, san. 2015-2022, B: 204,5 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: G, KP: 420.000,- www.von-wuelfing-immobilien.de Tel. 0511-1260770

► **Immobilienangebote**

Resthof gesucht!
Landschaftsbauer su. für sich, seine Kinder u. die 2 Hunde einen charmannten Resthof mit gr. Grundstück. www.von-wuelfing-immobilien.de 0511-1260770

Pärchen mit Zwillingen...
sucht eine großzügige ETW mit mind. 4 Zim. in familienfreundlicher Lage. Gerne mit Stellplatz (kein Muss). www.von-wuelfing-immobilien.de 0511-1260770

Mit Privatsphäre gesucht!
Privatier sucht eine repräsentative Villa mit mind. 160 m² Wfl. und Sonnenterrasse in privater Lage. www.von-wuelfing-immobilien.de 0511-1260770

Nachwuchs erwartet!
Junges Paar sucht ein kl. Haus (RH/-DHH) ab ca. 100 m² Wfl. in idyllischer Lage. Auch zum Renov./San. www.von-wuelfing-immobilien.de 0511-1260770

Seniorengeerecht gesucht
Pensionärspaar sucht nach dem Hausverkauf eine gemütl. 3-Zim.-ETW in ruhiger Lage. EG od. mit Lift. www.von-wuelfing-immobilien.de 0511-1260770

Nach Auszug der Kinder...
sucht ein sympathisches Ehepaar eine charmante 2- bis 3-Zi.-ETW mit Balkon/Terrasse in ruhiger Lage. www.von-wuelfing-immobilien.de 0511-1260770

2-Zimmer-ETW gesucht!
VW-Mitarbeiter su. für die 19-jährige Tochter eine gemütliche ETW m. 2 Zim. in einem gepf. Wohnhaus. www.von-wuelfing-immobilien.de 0511-1260770

Exklusive Wohnung gesu.
Geschäftsführer sucht Penthouse od. große ETW mit hochwertiger Ausstattung und Garage/Carport. www.von-wuelfing-immobilien.de 0511-1260770

Su. v. Pr., 3-Zi.-Whg., Lgh., zu sofort o. später, 70-80 m², mit Balkon, Kaufpreis VB ☎ (01 73) 4 67 81 24

Allgemeinmediziner su.
ein sonniges, hochw. ausgestatt. Haus mit mind. 5 Zim. und schön angelegtem Garten in ruhiger Lage. www.von-wuelfing-immobilien.de 0511-1260770

Haus mit viel Platz gesu.
Familie su. ein gr. Haus mit mind. 5 Zim. und schönem Garten zum Entspannen. Gerne mit Carport/Garage. www.von-wuelfing-immobilien.de 0511-1260770

Verheiratetes Paar...
mit zwei Kindern su. ein helles EFH mit mind. 4 Zim. und guter Ausstattung. Gerne mit Carport/Garage. www.von-wuelfing-immobilien.de 0511-1260770

Haus zum Renovieren gesu.
Malermeister sucht ein gemütliches Haus (EFH/DHH) ab 4 Zi. in ruhiger Lage. Bis spät. Frühling 2024. www.von-wuelfing-immobilien.de 0511-1260770

► Vermietung

Schwarmstedt...
Renovierte, großz., 2-Zi.-Whg., 90m², EBK, Gart., Bj. 2006, B: 89,6 kWh/(m²a), Gas-EH, Kl: C, KM: 850,- + NK von-wu-elfing-immobilien.de 0511-1260770

Langenhagen-Schulenburg
2-Zimmer Whg. Erdg, 60 m², EBK, gr. neues Duschbad mit Fenster, keine Tiere, NR, KM 480€+NK+MS, ab April 24 ☎ (01 51) 21 27 37 22

Elze,3-Zi-DG-Whg.EBK,71m²,511,20€
,Teilgarten, Keller, Garage 37,50€ +NK/3MM MS+Abst Eit, keine Tiere, ab 1.06 ☎ 01 51 53 13 84 55

2-Zi.-Senioren-Whg. in Mellendorf,
behindertenger., EBK, Terr., ca. 57 m², ☎ (01 76) 90 77 41 33

Garage in Hannover-Vinnhorst,
Erikastr., 75 €, ☎ (01 76) 51 79 50 95

► Mietgesuche

Su. 1- bis 2-Zi.-Whg., Region Hann.-Ost,
+-15km, alleinsteh., Festanstell., keine Tiere, NR ☎ (01 70) 1 08 18 88

► Handwerker

www.allesweg24.de
Der Fachbetrieb für Entrümpelung und Haushaltsauflösung mit Wertverrechnung. ☎ (05 11) 49 94 95

www.aktasderpacktdas.de Haus & Wohnungsaufösungen, seriös & besenrein, Umzüge/Transporte, uvm. schnell u. zuverlässig. ☎ 0511/5347369

Pflasterarbeiten aller Art
☎ (01 57) 78 71 32 64

Zieh Aus und Ein mit Walterstein
☎ (05 11) 63 09 71

Dachdecker, Zimmerei, Neueindeckungen, Reparaturen ☎ (01 57) 33 37 07 99

Umzüge, Entr.,Transp.0511/71657401

Badsanierung ☎ 0160/977 396 54

Gartenpfl./Pflasterarb., 0172/1593860



ECHO
IHRE VERTRAUTE WOCHENZEITUNG

www.extra-verlag.de

► Handwerker

HBM Holzbau Mette GmbH

- Zimmerei
- Innenausbau
- Dacharbeiten
- Service von Holzarbeiten

„Rund ums Haus“

Am Obstgarten 1
30938 Burgwedel-Wettmar
Tel. + Fax (05139) 89 50 30
rmette@kabelmail.de

3608901_002624

Hochwasser Rabatt - Aktion

Wasserschaden an den Zimmertüren?

Türen-Galerie in Bissendorf
05130/97890
www.hensel-tueren.de

8676301_002624



HOFFMANN UMZÜGE
Wir bringen Sie nach Hause.

Umzüge
Haushaltsauflösung
Entrümpelung

(0 5139) 9 53 10 40

3565301_002624

Für Senioren bequemes Renovieren. Wir gestalten Ihre Wohnung, räumen aus u. ein, hinterlassen ein saub. Heim. **Malerbetrieb Gebr. Maikowski GbR, www.seniorenmalerei.de (0511)-314441**

Fa. Bad & Wärme Badsanierung kompl. Sanitär/Heizung und mit unseren Partnern: Elektro, Fliesen, Innenausbau. Wir renovieren und sanieren nahezu staubfrei. ☎ (05 11) 6 47 90 83

Steil- und Flachdach sowie Dachrinnenarbeiten aller Art, 25% Neukundenrabatt. Firma Söhne ☎ (0 15 73) 2 30 99 12

Umzüge mit Tischler ☎ (05 11) 74 10 47

► Garten

Garten- und Landschaftsbau Kezer, Platten- und Natursteinarbeiten, Zaunbau, Terrassenbau, Baum- und Heckenschnitt, Baumfällungen, Grabpflege, Rollrasen, vertikutieren und fräsen, Dachrinnenreinigung. Kleine Arbeiten rund ums Haus. (01 52) 52 01 70 89 / (05132) 85 60 765, F. Kezer.

4789201_002624

Fachbetrieb über 25 Jahre
AGIRMAN
Garten- u. Landschaftsbau
Erd-, Pflaster-, Gartenarbeiten u. Teichbau, Gehölzschnitt, Baumfällung, Zaunbau, Terrassen- u. Natursteinarbeit z. günst. Festpreis, kostenl. Angebot vor Ort
Tel. 0170 / 8 34 70 11

4789201_002624

► Reise & Veranstaltungen

Antik Markt

Sonntag, 17.03.2024 ab 11.00 Uhr

Garbsen • Planetencenter

Info unter Tel.: 0176 - 23 122 855

9030401_002624

Büsum/Nordsee Frühlingspreis Meerblick v Südbalkon, 2-Zi-FeWo am Strand, http://www.borras.de, März-Mai, 50€/Tag, Tel.015201978503

Norderney, gemütl. 2-Zi.-Fewo, strandn., Balkon, ☎ (01 79) 2 11 66 84

► Automarkt

Autoankauf

schnell – fair – bar
auch Mängel, Unfall, Export

**05136/920 24 35 od.
0172/5 11 76 91**

3130301_002624



Walter Locker GmbH
Inh. D. Grämer/M. Grämer
Autolackiererei · Unfallreparaturen
An der Autobahn 64 · 30851 Langenhagen
Tel. 0511/63 78 04 · Fax 0511/37 16 45

4535101_002624



VESPA - Suche privat alten VESPA-Roller, Zustand egal, alles anbieten. Auch alte Motorräder, Zündapp, Honda Monkey/Dax. Mail: herbst-u1@web.de ☎ 01 51 19 70 00 70

8604401_000124

Roller, Motorräder
Mopeds aller Art gesucht. Auch Rasen-trecker. 05121/2068883

Kaufe Motorräder ☎ (0 51 21) 5 14 58 3

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44-3 61 60, www.wm-aw.de Fa.

Kleinanzeigenannahme
☎ (0511) 518 - 21 11

► Dies & Das

Abrechnung auch über Pflegekassen!



DER FENSTER-PUTZER

Tel. (05031) 5 16 58 99
www.fensterputz-service.de

3361001_002624

Suche ALLES privater Sammler sucht Modell-eisenbahn Sammlungen aller Art. (auch: Modellautos, Nintendo, Porzellan uvm. 017672519155

9300001_000124

Flipperautomat
Suche Flipperautomaten aus den 60/70/80/90er Jahren. Zustand egal, gerne alles anbieten. 01523 3602679 mgm809@gmx.de

Modellbahner suchen Eisenbahn & Zubehör. Anlage oder Sammlung. Auch Modellfahrzeuge usw. ☎ 01 75 -7 77 44 99


Frau 65J. su. Einliegerwohnung mieten, kaufen, Kauf a.Rentenbasis od. ähnliches, Hilfe im tägl. Leben könnte geboten werden. Tel. 015734731836

Der Reit- & Fahrverein Engelnbostel lädt am 15.03.24 zur Jahreshauptversammlung in die „Sattelkammer“ ein. Beginn 19:30 Uhr.

Garagenflohmarkt 9&10.03., 10-15 Uhr Ibsinger Weg 23, Lindwedel

► **Pflege & Betreuung**

Wir versorgen Sie liebevoll!



Pflegedienst Schmetterling GmbH

Lgh. 0511 / 54 61 52 66
Anmeldung zw. 12 u.15 Uhr

4309901_002624

► Kaufgesuche

Münzen Silber-Gold-Anlage

Briefmarken & Briefe weltweit

Mi. + Do. von 10 bis 18 Uhr

Schützenstraße/Lgh 22

0511-778172

5829601_002624

Achtung großer Ankauf !!!!!
Abendgarderobe, Pelze, Leder,Trachten, Kristall, Porzellan, Silber, Zinn, Bernstein, Möbel, Kunst u. Krempel, zum fairen Preis. ☎ (01 52) 15 23 78 11

Soldatennachlässe, Ausweise, alte Orden, Urkunden, Fotos, Fotoalben und vieles mehr von 1800-1960 von Sammler gesucht ☎ (0 51 30) 54 72

Ankauf von Briefmarken, Münzen u. Ansichtskarten zu realen Preisen. Korrekte Abwicklung an Ihrem Wohnort. **Versandhandel Holsten (05195) 972981**

Achtung: Privat sucht! Pelze, Porzellan, Taschen, Teppiche, Münzen, Uhren, Bernstein, Schmuck ☎ (0163)7786006

Sammler sucht gebrauchte HiFi-Stereo-Geräte und Schallplatten, ☎ (01 70) 3 61 03 67

Modelleisenbahn und altes Spielzeug gesucht ☎ (03 94 03) 9 41 68

Kaufe Bücher aus allen Bereichen ☎ (0 51 49) 86 08 T. Ehbrecht

Su. Puppen & Teddys (01521) 9397180

Su. Kamin u. Tischuhren 0162/5163439

► Bekanntschaften Ehwünsche

Frank, 60 J., sehr gepflegt, humorvoll, topfit. Bin naturverb., genieße das Leben u. fühle mich viel zu jung, um alleine zu bleiben. Suche e. warmherzige Dame für einen gem. Lebensabend. PV, **Anruf und Vermittlung garantiert kostenlos** Tel. 0800-2886445

Modische Freizeitfreundin gesucht +60J. Burgw./Langenh./Wedemark für Bummel-Kino-Musikveranst. ☎ (01 73) 2 44 82 33

Welche Frau hätte gerne mal eine schöne Affäre, (auch älter) mit lieben Fröhrentner 63+ ☎ 01 60 92 11 45 09

► Familienanzeigen

Ab sofort gehen wir zu viert durch's Leben. Wir freuen uns über die Geburt unserer Tochter



Malotta
geb. am 24.02.2024

die glücklichen Eltern **Haris u. Natascha Helbig** mit **Bahja Mick** sowie die Großeltern **Michael u. Petra Helbig** **Senija Sabanovic** und **Uroma Helga Helbig**

6899601_002624

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren.
Es ist wohlthuend, so viel Anteilnahme zu erfahren.

Timo Schmidt
+ 29.01.2024

Von ganzem Herzen danken wir allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Familie Loske
Familie Sausner

Langenhagen, im März 2024

8997001_002624

Manchmal bist du in unseren Träumen, oft in unseren Gedanken und für immer in unseren Herzen.

Elke Mumme

geb. Müller
* 11. April 1945 + 24. Februar 2024

Wir werden Dich nie vergessen.

Andrea und Sven mit Lara und Kira Nicole und Fitti mit Jule, Hanno und Mattes

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 15. März 2024, um 12.00 Uhr Friedhofskapelle Brelingen, An der Feldmark, statt.

Von freundlich zugedachten Blumen und Kränzen bitten wir abzusehen.

Betreuung: Schusterei Bestattungen, Wedemark, Telefon: (05130) 52 71

8505401_002624

Statt Karten

Wenn Ihr an mich denkt, seid nicht traurig. Erzählt von mir und traut Euch zu lachen. Lasst mir einen Platz zwischen Euch, so wie ich ihn im Leben hatte.

Martin Northe

† 3.2.2024

Herzlichen Dank sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise durch Wort, Schrift, Geldspenden, Blumen und bei der Trauerfeier zum Ausdruck brachten. Besonders bedanken möchten wir uns bei den Kameraden der Feuerwehr, dem Realverband, Pastor Buck für die einfühlsamen Worte und dem Bestattungsinstitut Knoke für die liebevolle Unterstützung.

Ellen-Ruth Northe und Angehörige

Bissendorf, im März 2024

8850901_002624

Jemanden zu lieben, den man vergessen hat, ist schwer. Doch jemanden zu vergessen, den man geliebt hat, ist unmöglich.

In Dankbarkeit für ein langes und erfülltes Leben nehmen wir Abschied von

Margareta „Gerti“ Mätschke

geb. Jakse
*14.06.1941 + 21.02.2024
Wir werden dich nie vergessen!

Helmuth Michael und Christina Andreas und Patricia Charleen, Marvin und Theresa Luca, Hannah und Jonah

Die Urnentrauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Donnerstag, dem 21.03.2024, um 10.00 Uhr, von der Kapelle des Grenzhaid Friedhofes, Grenzhaid 11, 30853 Langenhagen, aus statt.

Wir bitten von Blumen und anderen freundlichen Zuwendungen abzusehen, auf Wunsch kann gerne eine Spende an Klang und Leben e.V. erfolgen. IBAN: DE87 2505 0180 0910 1502 14, Kennwort: Margareta Mätschke

Bestattungshaus Naethe, Walsroder Str. 89, 30851 Langenhagen

8946701_002624

Die Mutter war's, was braucht's der Worte mehr? Du hast alles uns gegeben.

Jutta Nebe

* 28. März 1940 + 4. März 2024

In Liebe nehmen wir Abschied

Deine Familie

Traueranschrift:
Tatjana Nebe, Brelinger Straße 3, 30900 Wedemark

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 22. März 2024, um 13.00 Uhr in der Friedhofskapelle Mellendorf, Auf dem Pfarrkampe, statt.

Betreuung: Schusterei Bestattungen, Mellendorf, Tel: (05130) 5271

9040101_002624

Wir sagen Danke

- für die stumme Umarmung,
- für das tröstende Wort,
- für den Händedruck, wenn die Worte fehlten,
- für alle Zeichen der Liebe und Verbundenheit,
- für die Blumen- und Geldspenden

und all denen, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Gabriele Gerberding und Familie

Langenhagen, im März 2024

9063101_002624

Wer geliebt wird
stirbt nicht,
er geht nur voraus...

Walter Dreier

* 15.07.1955 † 02.03.2024

Danke für alles
**Anja
Oliver
Heiko und Stephanie mit Marlon**

Die Trauerfeier findet am Samstag, dem 09.03.2024 um 15 Uhr in der Helstorfer Friedhofskapelle statt.
Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.
Wir bitten in Walters Sinn, auf Trauerkleidung, Beileidsbekundungen sowie auf Kranz- und Blumenspenden zu verzichten.

Kondolenzpost bitte an:
Harald Grund e.K. Bestattungen, c/o Walter Dreier,
Alt Helstorf 4, 31535 Neustadt

Herzlichen Dank

für die große Anteilnahme.

Wolfgang Pfeif

† 04.02.2024

Erika Pfeif

Langenhagen, im März 2024

*Das Buch deines Lebens ist vollendet.
Nichts kann mehr hinzugefügt oder verändert werden.
Was uns bleibt, sind liebevolle Erinnerungen an dich.*

Ulrike Fröhlich

* 15. September 1954 † 22. Februar 2024

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Tante, Schwägerin und Freundin.

**In liebevoller Erinnerung
Deine Familie und Freunde**

Die Urnentrauerfeier findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Auch langes Leid hat einmal ein Ende...

Erika Karkat

geb. Rubrecht
* 11.02.1927 † 02.02.2024

Nach langer Krankheit ist unsere liebe Mutter von uns gegangen.

Silke & Jens Karkat

Die Urnenbeisetzung fand am 29.02.24 im engsten Familienkreis statt.

Nach langer schwerer Krankheit bedeutet der Tod für

Margarethe Schrader

geb. Urban
* 19.11.1936 † 23.02.2024

eine Erlösung.
Trotz diesen Wissens fällt uns der Abschied nicht leicht!

**Wir werden sie alle vermissen
Petra
Gabi und Olaf
Janina und Lukas
mit Theo, Lotta und Emmi
Jannes und Henrike
mit Joris, Lenja, Tarja und Jaike**

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung findet auf Wunsch der Verstorbenen im engstem Kreis statt.
Von Kranz- und Blumenspenden bitten wir abzusehen.
Betreuung durch Norbert Naethe Bestattungen, 30851 Langenhagen, Harzweg 2A.

Siegfried Hippler

† 9. März 2023

Ein Jahr ohne Dich !
Ein Jahr der Trauer.
Ein Jahr der Tränen.
Für immer in meinem Herzen.

Deine Doris

NAETHE

Wussten Sie schon...?
Eine fundierte Ausbildung ist als Bestatter **keine Vorschrift**: Jeder kann ohne persönliche oder fachliche Qualifikation ein Bestattungsunternehmen eröffnen.
— Daher bilden wir uns permanent weiter. Wir sind der erste und einzige Meisterbetrieb in Langenhagen und seit 1925 als zuverlässiger und starker Partner in allen Fragen an Ihrer Seite.

BAUMGARTE BESTATTUNGEN

Das Langenhagener Bestattungshaus
Walsroder Str. 89 Tel.: 0511/72 59 55 55
www.naethe-bestattungen.de

Engelbostel, Heide Str. 11
0511 / 72 59 55 40
www.baumgarte-bestattungen.de

RICHARD EGGERS

BESTATTUNGSINSTITUT

Tel. 0511 - 77 54 59
24 Std. Dienst

Hilfe im Trauerfall - Alle Bestattungsarten und Friedhöfe - Vorsorge m. Treuhandkonto

Niedersachsenstraße 2, (gegenüber d. Elisabethkirche)
Eigene Kapelle und eigene Abschiedsräume
www.eggert-bestattungen.de

DRALLE

Bestattungen

ERD-, FEUER-, BAUM-, SEE- UND ANONYME BESTATTUNGEN
ERLEDIGUNG DER FORMALITÄTEN
ÜBERFÜHRUNGEN · BESTATTUNGSVORSORGE
AUF WUNSCH HAUSBESUCHE
Inhaber Kevin Winter · Gegründet 1885
30419 Hannover, Alt-Vinnhorst 4
30161 Hannover, Dörnbergstraße 29
30655 Hannover, Podbielskistraße 223
30855 Langenhagen / Godshorn

Tag u. Nacht (05 11) 78 98 18
www.dralle-bestattungen.de · info@dralle-bestattungen.de

BESTATTUNGSINSTITUT

KNOKE

- Erd-, Feuer-, See- und anonyme Bestattungen
- Überführung
- Beerdigung auf allen Friedhöfen

Telefon (0 51 30) 87 38 (Tag und Nacht) oder (0172) 5 13 87 38
30900 Wedemark-Bissendorf · Burgwedeler Straße 14

- Bestattungsvorsorge
- Sterbegeldversicherung
- Erledigung sämtlicher Formalitäten

An später denken.
Und jetzt leben.

Eine Bestattungsvorsorge entlastet Sie und Ihre Angehörigen und gibt Ihnen ein sicheres Gefühl.
Gerne beraten wir Sie,
auch zu den Möglichkeiten der finanziellen Absicherung.

30900 Wedemark-Mellendorf · Wedemarkstraße 74
www.schustereit-bestattungen.de · mellendorf@schustereit-bestattungen.de

Schustereit

BESTATTUNGEN

Telefon 05130 / 5271

Es ist vorbei. Ganz ruhig bin ich jetzt.
Erlöst, befreit, mir selbst zurückgegeben.
Kein Wunsch, kein Wollen, nichts mehr, was verletzt.

Hugo Adelstein

* 24. Juli 1934 † 21. Februar 2024

Für immer im Herzen!

**Deine Maria
Deine Jungs Frank und Jörg mit Familien**

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Betreuung: Poppe Bestattungen, Inh. M. Petzolt, Neustadt, Tel. 05032 - 901 88 25
Persönliche Gedenkseite von Hugo: www.bestattungen-poppe.de

Borgwardt

Inh. Harald Boeck e.K.

Steintechniker, Steinmetz- und Steinbildhauermeister

Ernst-August-Str. 8, 29664 Walsrode, Tel. 05161 / 3104

GRABMALE - EINFASSUNGEN - HOFSTEINE - FINDLINGE
www.steinmetz-borgwardt.de

Familienanzeigen im ECHO

Marktplatz 5 im CCL
30853 Langenhagen
Tel. (0511) 72 80 80
oder (0511) 518-21 11

E-Mail:
service@langenhagener-echo.de
service@wedemark-echo.de

Gestalten Sie Ihre private Anzeige einfach selbst!
In unserem Online ServiceCenter unter www.extra-verlag.de finden Sie eine Auswahl interessanter Gestaltungsideen.

DER FAMILIENBESTATTER

NORBERT NAETHE

DIE VIELFALT DER GRABARTEN IN LANGENHAGEN.

Norbert Naethe Bestattungen e.K. · Harzweg 2A
30851 Langenhagen · Telefon 0511 77 953 999
www.norbert-naethe-bestattungen.de

Ein Hundeplatz der anderen Art

Marcus Schäfer betreut auf seinem Gelände in Resse Spielstunden für Vierbeiner, um deren Sozialverhalten zu fördern

RESSE (awi). Weder Verein noch Hundeschule: Auf dem privaten Hundeplatz von Marcus Schäfer in Resse sollen Menschen und Hunde entspannen, Spaß haben und nett zueinander sein. Wer nicht in die Gruppe passt, muss gehen.

Das Schild macht neugierig. „Privater Hundeplatz“ steht an der mit Schafzaun umrahmten Wiese an der K102 zwischen dem Resser Hauptort und der Siedlung Lönswinkel geschrieben, darunter eine Handynummer. Ein paar Reifen liegen dort verteilt, eine Hürde, ein Krabbeltunnel, ein Trampolin. Daneben stehen ein alter Wohnwagen und eine Feuertonne. Manchmal laufen ein oder zwei Hunde auf der Wiese, manchmal eine ganze Gruppe verschiedener Rassen. Mal kleine, mal große.

Immer dabei sind ein groß gewachsener dunkelhaariger Mann und sein schwarzer Riesenschnauzer. Marcus Schäfer war schon länger auf der Suche nach einem Grundstück, das er einzäunen könnte, um dort mit seinem Hund zu arbeiten und ihn mit anderen spielen zu lassen. „Hunde brauchen den Sozialkontakt mit anderen Hunden“, sagt der 49-jährige Resser. Langjährige Erfahrung.

Als ihm das 2500 Quadratmeter große Grundstück im Vorjahr zur Pacht angeboten wurde, griff Schäfer sofort zu und begann, es so zu gestalten, wie er sich einen privaten Hundeplatz vorstellte – inklusive dem alten Wohnwagen als Unterschlupf für den Fall, dass

es mal wieder „junge Hunde“ regnet. Und weil seine zweieinhalbjährige Riesenschnauzerhündin Mila Spielkameraden liebt, lud er andere Hundebesitzer ein, das Gelände ebenfalls zu nutzen – allerdings nicht ohne Aufsicht. Und das finden die Gäste auch gut.

„Da ist jemand, der sich mit Hunden auskennt und den Überblick hat“, sagt David Buchholz aus Garbsen. Er hat über Gespräche von dem „Hundeplatz der ganz anderen Art“ gehört und kommt mit seiner Frau Nadine und den drei Hunden, die alle aus dem Tierschutz stammen, seit ein paar Monaten regelmäßig sonntagvormittags nach Resse. „Unsere Hunde sollen entspannt mit anderen spielen können und gut sozialisiert sein“, sagt Buchholz und behält die knapp einjährige Viszla-Mischlinge Paula, Goldie und Bodo im Auge. Dem Paar gefalle es sehr, von einem „kompetenten, erfahrenen Hundemann auch mal eine Frage beantwortet zu bekommen“, sagt der Garbsener.

Hundeplatz der anderen Art – diese Bezeichnung trifft es, denn Schäfer sieht sein Angebot nicht als Hundeschule und schon gar nicht als Verein. Festgefahrene Vereinsstrukturen mit Menschen, die in Ämter gewählt werden, ohne die notwendige Kompetenz dafür zu besitzen, seien genau der Grund, warum er der „Vereinsmeierei“ den Rücken gekehrt habe, erzählt der 49-Jährige. Er war 25 Jahre Ausbilder für Schutzhunde und in dieser Zeit



Vom Schäferhund auf den Riesenschnauzer gekommen: Marcus Schäfer ist vom Charakter seiner zweieinhalbjährigen Hündin begeistert. Sie versteht sich mit kleinen wie mit großen Hunden. Er setzt sie auch als „Mediatorin“ ein.

Foto: Anke Wiese

auch 15 Jahre Vorsitzender eines Schäferhundvereins. Acht Jahre lang führte er auch den Landesverband Niedersachsen der Schäferhundvereine.

Mittlerweile hat er mit Riesenschnauzerhündin Mila nicht nur die Rasse gewechselt, sondern auch die Einstellung. „Ich war von der Sache nicht mehr überzeugt“, sagt er nachdenklich. Dass sich inzwischen jeder Hundetrainer nennen könne, der eine theoretische Prüfung vor der Industrie- und Handelskammer abgelegt hat, ohne praktische Nachweise seiner Eignung vorweisen zu müssen, gefalle ihm

scheidet, in welche Gruppe sie passen, und behält sich auch vor, sie wegzuschicken, wenn er einen von beiden oder beide „für nicht kompatibel“ mit seinen zwei- und vierbeinigen Gruppenmitgliedern hält. Die verstehen sich untereinander alle super, und die Zweibeiner trinken auch mal einen Glühwein zusammen.

Um die Kosten für die Pacht nicht alleine tragen zu müssen, nimmt Schäfer pro Spielstunde 5 Euro pro Hundebesitzer – auch dann, wenn diese wie David und Nadine Buchholz zu zweit und mit drei Hunden kommen. Das Equipment für die Wiese finanziert Schäfer selbst.

Karen Warnke aus Bissendorf kommt fast jeden Sonntag mit ihrer vierjährigen Hündin Bailey. „Bailey spielt so gerne mit anderen Hunden, aber beim Spaziergehen funktioniert das nicht“, erzählt Warnke. Hier aber seien die Hunde sicher eingezäunt, die anderen verträglich, und es sei jemand dabei, der sich auskenne: „Ich komme, so oft ich kann.“

Auch Tanja Rosenquest aus Resse kommt mit ihrer Havaneser-Dame Jette, weil diese Sozialkontakte knüpfen soll. „Beim Spaziergehen kommt es mir auf Leinenführigkeit und Gehorsam an. Hier kann Jette sich einfach austoben“, sagt die Hundebesitzerin und freut sich über Schäfers Angebot.

Wer jetzt neugierig geworden ist, kann unter Telefon (0173) 7280257 Kontakt zu Marcus Schäfer in Resse aufnehmen.

Drohne filmt Bewohnerin im Haus

BISSENDORF (kra). Immer wieder gibt es Neugierige, die mit einer Drohne andere Menschen in ihrer Privatsphäre filmen. Beim jüngsten Vorfall in Wedemark-Bissendorf kann die Polizei indes nicht ausschließen, dass es eine Ausspähsaktion von Einbrechern gewesen sein könnte.

Unangenehme Überraschung: Die 60-jährige Bewohnerin eines Einfamilienhauses an der Straße Im Tannengrund in Bissendorf nahm gerade in ihrem Arbeitszimmer an einer Videokonferenz teil, als sie vor ihrem Fenster ein Fluggerät bemerkte. Dabei handelte es sich um eine 30 Zentimeter große Drohne, grau-schwarz-rot lackiert, die zehn Minuten lang dicht an den rückwärtigen Fenstern des Gebäudes entlangflog und Videoaufnahmen machte. Der Vorfall ereignete sich am Dienstag, 27. Februar, zwischen 13.50 und 14 Uhr. Von wo aus die Drohne gesteuert wurde, konnte nicht festgestellt werden. Ob es sich dabei nur um einen Angriff auf ihre Privatsphäre handelte oder das Gebäude für einen späteren Einbruch ausgekundschaftet werden sollte, konnte die Polizei nicht sagen. In Verbindung mit Einbrüchen seien bislang noch keine Drohneneinsätze bekannt, so Polizeisprecherin Andrea Gottschalk. Die Polizei hat ein Strafverfahren wegen Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereiches durch Bildaufnahmen sowie ein Ordnungswidrigkeitenverfahren wegen Verstoßes gegen die Luftverkehrsordnung eingeleitet. Zeugenhinweise unter (05130) 9770.

Medizin

ANZEIGE

Thema: Rheumatische Schmerzen in Gelenken, Muskeln und Knochen

„Mein Leid wurde endlich gelindert!“

Das hilft bei Gelenkschmerzen

Irmgard W. litt lange Zeit unter rheumatischen Schmerzen in den Kniegelenken. Die Schmerzen trübten ihre Lebensfreude und beeinträchtigten ihren Alltag. Doch dann entdeckte sie natürliche Arzneytropfen (Rubaxx, Apotheke), die ihr geholfen haben.

Wenn Schmerzen den Alltag bestimmen

Gelenkschmerzen können das Leben zur Qual machen und Betroffene in vielen Lebensbereichen einschränken. Auch Irmgard W. hat einen langen Leidensweg hinter sich: „Fast 30 Jahre lang litt ich an Schmerzen im Knie. Ich bin von Arzt zu Arzt gerannt“, erzählt sie. „Ich bin so ein lebensbejahender Mensch. Aber die Schmerzen ha-



Allein in Deutschland leiden rund 20 Millionen Menschen unter rheumatischen Erkrankungen. Diese zählen zu den häufigsten Ursachen für Gelenkschmerzen.



ben mich über die Jahre schon ganz schön fertiggemacht.“

Die Hoffnung: ein natürliches Arzneimittel aus der Apotheke

Doch dann entdeckte Irmgard W. ein natürliches Arzneimittel (Rubaxx, Apotheke), das ihr half: „Ich las in einer Zeitschrift von Rubaxx. Mein Mann hat mir die Tropfen gleich

besorgt.“ Und tatsächlich: Ihre Schmerzen wurden weniger! „Ich habe mich so gefreut. Mein Leid wurde endlich gelindert!“ Dieser Erfolg ist für uns keine Überraschung. Denn in Rubaxx ist ein spezieller Arzneistoff enthalten, der bei rheumatischen Schmerzen in Gelenken, Muskeln, Sehnen und Knochen wirksam helfen kann.

Natürlich wirksam, gut verträglich

Doch damit nicht genug: Der in Rubaxx enthaltene Arzneistoff wirkt nicht nur schmerzlindernd bei rheumatischen Schmerzen, sondern auch bei Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. Das Beste: Rubaxx ist dabei sanft zum Körper. Schwere Nebenwirkungen sind nicht be-

kannt. Wechselwirkungen mit anderen Medikamenten ebenfalls nicht. Auch Irmgard W. bestätigt: „Nebenwirkungen habe ich von Rubaxx nicht. Weder Kopfschmerzen noch Übelkeit. Ich vertrage das Arzneimittel sehr gut.“

Die Arzneytropfen Rubaxx sind rezeptfrei in jeder Apotheke erhältlich.

Viele Verwender schätzen Rubaxx aus 3 guten Gründen


- › Es bekämpft rheumatische Gelenkschmerzen sowie Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen.
- › Die Schmerzen werden wirksam und schonend mit der Kraft der Natur behandelt.
- › Rubaxx Arzneytropfen sind einfach und individuell dosierbar.

Für Ihre Apotheke:

Rubaxx
(PZN 13588561)




www.rubaxx.de



Jung & Alt
setzt bei
Schmerz
auf Spalt

- Einzigartig mit 300 mg ASS und 300 mg Paracetamol
- Duale Wirkung lokal an der Schmerzstelle und zentral im Gehirn
- Schmerzlindernd und entzündungshemmend

Für Ihre Apotheke:
Spalt Schmerztabletten
(PZN 08689834)



www.spalt-online.de

Abbildung Betroffenen nachempfunden
SPALT SCHMERZTABLETTEN: Für Erwachsene bei akuten leichten bis mäßig starken Schmerzen. Schmerzmittel sollen längere Zeit oder in höheren Dosen nicht ohne Befragen des Arztes angewendet werden. Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben! www.spalt-online.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Name geändert
RUBAXX: Wirkstoff: Rhus toxicodendron Dtl. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei rheumatischen Schmerzen in Knochen, Knochenhaut, Gelenken, Sehnen und Muskeln und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. www.rubaxx.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing